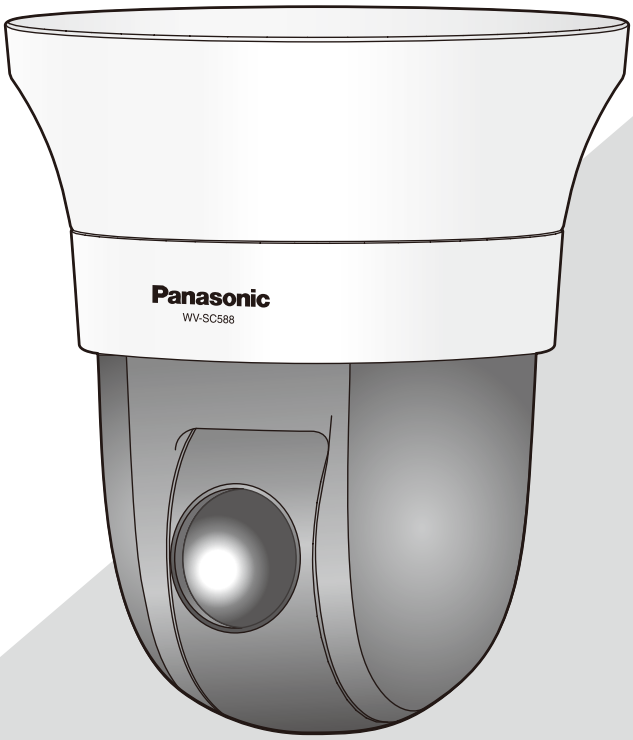
Panasonic

Installationshandbuch

Beiliegende Einbauanleitung

Netzwerkkamera

Modell-Nr. WV-SC588



Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor dem Anschließen und der Inbetriebnahme dieses Produkts aufmerksam durch und halten Sie sie jederzeit griffbereit.

Die Modellnummer erscheint in diesem Handbuch teilweise in abgekürzter Form.

WARNUNG:

- Um Verletzungen zu verhindern, muss dieser Apparat in Übereinstimmung mit der Installationsanleitung sicher an der Wand bzw. an der Decke befestigt werden.
- Das Gerät sollte vor Regen und Feuchtigkeit geschützt werden, um der Gefahr eines Brandes oder elektrischen Schlags vorzubeugen.
- Das Gerät sollte vor Tropf- und Spritzwasser geschützt.
- Alle mit der Installation dieses Produkts verbundenen Arbeiten sollten von qualifiziertem Kundendienstpersonal oder Systeminstallateuren vorgenommen werden.
- Der Einbau hat nach den einschlägigen Einbauvorschriften zu erfolgen.
- Anschlüsse müssen den örtlichen elektrotechnischen Vorschriften entsprechen.

VORSICHT:

- Änderungen und Modifikationen, die an diesem Gerät ohne die ausdrückliche Genehmigung durch den für Konformität Zuständigen vorgenommen wurden, können zum Entzug der Betriebserlaubnis für dieses Gerät führen.

Für Europa

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, daß das Produkt, auf das sich diese Erklärung bezieht, mit der folgenden Norm oder normativen Dokument übereinstimmt. Gemäß den Bestimmungen der Richtlinie 2004/108/EC.

Für USA und Kanada (Nach UL zugelassene Modell-Nr.):
WV-SC588
Für Europa und andere Länder:
WV-SC588

Inhalt

Wichtige Sicherheitsinstruktionen 4
Beschränkung der Haftung 5
Haftungsausschluss 5
Vorwort 5
Wesentliche Funktionen 6
Bedienerhandbücher 6
Systemanforderungen für den PC 7
Warenzeichen und eingetragene Warenzeichen 8
Copyright 8
Netzwerksicherheit 8
Vorsichtsmaßregeln 9
Vorsichtshinweise zur Installation 12
Wichtige Bedienungselemente 14
Einsetzen/Entnehmen einer SD-Speicherkarte* 16
Installation/Anschlüsse 17
Ausbau der Kamera 25
Netzwerkeinstellungen 26
Fehlersuche 28
Technische Daten 31
Standardzubehör 34
Sonderzubehör 34

* SDXC/SDHC/SD-Speicherkarte sind unter dem Begriff SD-Speicherkarte zusammengefasst.

Wichtige Sicherheitsinstruktionen

1) Bitte lesen Sie diese Instruktionen aufmerksam durch.

2) Bewahren Sie die Instruktionen sorgfältig auf.

3) Befolgen Sie alle Warnungen.

4) Befolgen Sie alle Instruktionen.

5) Verwenden Sie dieses Gerät niemals in der Nähe von Wasser.

6) Reinigen Sie dieses Gerät nur mit einem trockenen Tuch.

7) Blockieren Sie nicht die Belüftungsöffnungen. Installieren Sie das Gerät gemäß den Instruktionen des Herstellers.

8) Installieren Sie dieses Gerät niemals in der Nähe von Wärmequellen wie Heizkörpern, Öfen oder anderen wärmeerzeugenden Apparaten (einschließlich Verstärkern).

9) Verwenden Sie nur vom Hersteller vorgeschriebene/s Vorrichtungen/Zubehör.

10) Verwenden Sie dieses Gerät nur mit dem vom Hersteller vorgeschriebenen oder mit dem Gerät mitgelieferten Wagen, Ständer, Stativ oder Tisch. Bei Verwendung eines Wagens ist Vorsicht beim Transport des Geräts auf dem Wagen geboten, um ein Umkippen und die damit verbundenen möglichen Verletzungen zu vermeiden.

11) Ziehen Sie den Netzstecker dieses Geräts bei Gewittern oder längerem Nichtgebrauch aus der Netzdose.

12) Überlassen Sie alle Wartungsarbeiten qualifiziertem Kundendienstpersonal. Wartungsarbeiten sind erforderlich, wenn das Gerät auf irgendeine Weise beschädigt wurde, wie zum Beispiel bei defektem Netzkabel oder Netzstecker bzw. bei auf das Gerät verschütteten Flüssigkeiten, in das Gerät eingedrungenen Gegenständen, wenn das Gerät Regen oder übermäßiger Luftfeuchtigkeit ausgesetzt wurde, nicht richtig funktioniert oder fallen gelassen wurde.

Beschränkung der Haftung

DIE LIEFERUNG DIESER PUBLIKATION ERFOLGT OHNE MÄNGELGEWÄHR, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH STILLSCHWEIGEND, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE GESETZLICHE GEWÄHRLEISTUNG DER GEBRAUCHSTAUGLICHKEIT, EIGNUNG ZU BESTIMMTEN ZWECKEN ODER NICHTVERLETZUNG DER RECHTE DRITTER.
DIE PUBLIKATION KÖNNTE TECHNISCHE UNGENAUIGKEITEN ODER DRUCKFEHLER ENTHALTEN. IM LAUFE DER VERBESSERUNG DIESER PUBLIKATION UND/ODER DER ENTSPRECHENDEN PRODUKTE KANN DER INHALT JEDERZEIT KORRIGIERT BZW. ERGÄNZT WERDEN.

Haftungsausschluss

Panasonic System Networks Co., Ltd. IST UNTER ANDEREM IN KEINEM DER UNTEN AUFGEFÜHRTEN FÄLLE GEGENÜBER JURISTISCHEN PERSONEN ODER PERSONEN HAFTBAR, ES SEI DENN ES HANDELT SICH UM DEN ERSATZ ODER DIE ZUMUTBARE WARTUNG DES PRODUKTS:

(1) SCHADENSANSPRÜCHE JEGLICHER ART, EINSCHLIESSLICH UND OHNE EINSCHRÄNKUNGEN UNMITTELBARER, MITTELBARER, ZUSÄTZLICHER, FOLGE- ODER ÜBER DEN VERURSACHTEN SCHADEN HINAUSGEHENDER SCHADENSANSPRÜCHE;
(2) KÖRPERVERLETZUNGEN ODER SONSTIGE SCHÄDEN, DIE AUF DEN UNSACHGEMÄSSEN GEBRAUCH ODER DEN FAHRLÄSSIGEN BETRIEB DURCH DEN BENUTZER ZURÜCKZUFÜHREN SIND;
(3) ALLE AUSFÄLLE UND STÖRUNGEN, EGAL WELCHER GRÜNDE, DIE AUF NICHT ZULÄSSIGES AUSEINANDERNEHMEN, REPARIEREN ODER VERÄNDERN DES PRODUKTS DURCH DEN BENUTZER ZURÜCKZUFÜHREN SIND;
(4) UNANNEHMLICHKEITEN ODER VERLUSTE, WENN BILDER AUS IRGENDWELCHEN GRÜNDEN ODER URSACHEN NICHT ANGEZEIGT WERDEN, EINSCHLIESSLICH EINES AUSFALLS ODER PROBLEMS DES GERÄTS;
(5) JEGLICHE STÖRUNGEN, MITTELBARE UNANNEHMLICHKEITEN, ODER VERLUSTE ODER SCHÄDEN, DIE SICH AUS DEM ZUSAMMENSCHALTEN DES SYSTEMS MIT GERÄTEN VON FREMDHERSTELLERN ERGEBEN;
(6) JEGLICHE ANSPRÜCHE ODER KLAGEN AUF SCHADENERSATZ DURCH IRGENDWELCHE PERSONEN ODER ORGANISATIONEN, DIE EIN PHOTOGENES SUBJEKT SIND, HINSICHTLICH EINER VERLETZUNG DES PERSÖNLICHKEITSRECHTES MIT DEM ERGEBNIS, DASS BILDER DER ÜBERWACHUNGSKAMERA EINSCHLIESSLICH ABGESPEICHERTER DATEN AUS IRGENDEINEM GRUND VERÖFFENTLICHT BZW. ZU ANDEREN ZWECKEN VERWENDET WERDEN;
(7) VERLUST AUFGEZEICHNETER DATEN AUFGRUND EINES AUSFALLS.

Vorwort

Die Netzwerkkameras WV-SC588 sind für den Betrieb über einen an ein Netzwerk angeschlossenen PC (10BASE-T/100BASE-TX) ausgelegt.
Bei Anschluss an ein Netzwerk (LAN) oder das Internet können die von der Kamera aufgenommenen Bilder über einen Netzwerk-Computer überwacht werden.

Anmerkung:

- Zum Überwachen von Bildern der Kamera auf dem PC müssen vorher die erforderlichen Netzwerkeinstellungen für den PC und dessen Netzwerkumgebung vorgenommen werden. Außerdem muss im PC ein Web-Browser installiert sein.

Wesentliche Funktionen

H.264 Dual-Stream und JPEG (MJPEG)-Dreifachcodierung bei 1920x1080/30 fps
H.264 Dual-Stream-Ausgang und JPEG (MJPEG)-Ausgang gleichzeitig verfügbar.
* H.264-Stream1: 1920x1080/Max. 30 fps
  H.264-Stream2: 640x360/Max. 30 fps

Super Dynamic (MEGA Super Dynamic)
(☞ Bedienungsanleitung (auf der mitgelieferten CD-ROM)
MEGA Super Dynamic korrigiert Helligkeit auf Pixelbasis, so dass auch bei variierender Beleuchtungsstärke naturgetreue Bilder erzielt werden.

Schwarzweiß-Umschaltung
Die Kamera wird bei schwacher Beleuchtung automatisch von Farbe auf Schwarzweiß umgeschaltet, so dass auch nachts eine gute Bildqualität gewährleistet ist.

2-Megapixel-Objektiv mit 30fachem optischen Zoom und hochpräzise Presets
Großraumüberwachung mit nur einer Kamera.

Für Deckeninstallation, aber auch geeignet für Installation an der Wand
Optionale Montagehalterungen sind in Versionen zum Einlassen in die Decke und für die Montage an der Wand erhältlich.

Strom über Ethernet
Bei Anschluss über ein mit IEEE802.3af konformes PoE-Gerät (Power over Ethernet) können Geräte, die PoE-konform sind, über ein LAN-Kabel mit Strom versorgt werden.

Mit SDXC/SDHC/SD-Speicherkarteneinschub
Im Alarmfall im Laufe eines Zeitplans können H.264-Videos und JPEG-Bilder auf einer SDXC/SDHC/SD-Speicherkarte manuell oder über einen Browser abgespeichert werden. Es ist auch möglich, JPEG-Bilder im Fall eines Netzausfalls zu speichern.
(Empfohlene SDXC/SDHC/SD-Speicherkarten ☞ Seite 33)

Auto-Tracking-Funktion mit glatter Umschaltung zwischen Schwenken, Neigen und Zoomen
Ermöglicht eine glatte Umschaltung zwischen Schwenken, Neigen und Zoomen.
* Die Genauigkeit der Auto-Tracking-Funktion hängt vom Einbauort ab. Die Eignung des Einbauorts sollte im Voraus überprüft werden.

Bedienerhandbücher

Die Modelle WV-SC588 werden mit den folgenden 2 Satz Bedienungsanleitungen geliefert.
- Installationshandbuch: Beschreibungen zu Installation und Anschluss von Geräten sowie zum Einrichten und Anschluss an ein Netzwerk.
- Bedienungsanleitung (auf der mitgelieferten CD-ROM): Beschreibungen zu Einstellung und Bedienung der Kamera.

Zum Lesen der Bedienungsanleitung benötigen Sie den Adobe® Reader® auf dem mitgelieferten CD-ROM.
Falls Adobe Reader nicht im PC installiert ist, die neueste Version von Adobe Reader von der Adobe Webseite herunterladen und installieren.

In dieser Bedienungsanleitung werden englischsprachige Screenshots verwendet.

Systemanforderungen für den PC

CPU:	Intel® Core™ 2 Duo 2,4 GHz oder schneller empfohlen
Speicher:	512 MB oder mehr (Microsoft® Windows® 8, Microsoft® Windows® 7 oder Microsoft® Windows Vista® erfordert eine Speicherkapazität von mindestens 1 GB.)
Netzschnittstelle:	10BASE-T/100BASE-TX 1 Port
Audio-Schnittstelle:	Soundkarte (bei Nutzung der Audiofunktion)
Monitor:	Bild-Digitalisierung (Pixelzahl): 1024 x 768 Pixel oder mehr Farbe: 24-Bit Echtfarben oder besser
Betriebssystem:	Microsoft® Windows® 8 Microsoft® Windows® 7 Microsoft® Windows Vista® Microsoft® Windows® XP SP3
Web-Browser:	Windows® Internet Explorer® 10.0 (32-Bit) Windows® Internet Explorer® 9.0 (32-Bit) Windows® Internet Explorer® 8.0 (32-Bit) Windows® Internet Explorer® 7.0 (32-Bit)
Sonstiges:	CD-ROM-Laufwerk (Es wird dringend dazu geraten, die auf CD-ROM gelieferte Bedienungsanleitung zu lesen und die Software zu verwenden.) DirectX® 9.0c oder neuer Adobe® Reader® (Es wird dringend dazu geraten, die auf CD-ROM gelieferten PDF zu lesen.)

WICHTIG:

- Bei Verwendung eines PC, der den obigen Anforderungen nicht entspricht, können Probleme wie langsame Bildgabe oder Steckenbleiben des Browsers auftreten.
- Wenn im PC keine Soundkarte installiert ist, erfolgt keine Tonwiedergabe. Je nach Netzwerkumgebung kann es zu Tonunterbrechungen kommen.
- Microsoft Windows RT, Microsoft Windows 7 Starter, Microsoft Windows Vista Starter und Microsoft Windows XP Professional 64-bit Edition sind nicht unterstützt.
- Bei Verwendung von Windows 8 mit dem Desktop arbeiten. Die Software kann in Verbindung mit dem Modern-UI-Design nicht verwendet werden.
- Bei der Kommunikation über ein IPv6-Netzwerk ausschließlich Microsoft Windows 7 oder Microsoft Windows Vista verwenden.

Anmerkung:

- Zu weiteren Informationen über die Systemanforderungen des PC und Vorsichtsmaßregeln bei Verwendung von Microsoft Windows 8, Microsoft Windows 7, Microsoft Windows Vista oder Windows Internet Explorer, auf der mitgelieferten CD-ROM “Manual” - “Open” anklicken und “Notes on Windows® / Internet Explorer® versions” anklicken.
- Bei Microsoft Windows XP kann aufgrund der Grenzen der Grafik-Schnittstelle des Betriebssystems Tearing* auftreten, wenn sich die Szene drastisch ändert (z.B. beim Aufnehmen sich sehr schnell bewegender Objekte oder beim Schwenken/Neigen).
  * Ein Zustand, wo ein kürzlich gerendeter Frame von dem darauf folgenden überlagert wird, so dass das Objekt zerrissen wirkt
- Zu Informationen über die Verifizierung unterstützter Betriebssysteme und Web-Browsers siehe unsere Website unter (http://security.panasonic.com/pss/security/support/index.html).

Warenzeichen und eingetragene Warenzeichen

- Microsoft, Windows, Windows Vista, Internet Explorer, und DirectX sind eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen von Microsoft Corporation in den U.S.A. und/oder anderen Ländern.
- Bildschirmfoto(s) von Microsoft-Produkten wurden mit der Erlaubnis der Microsoft Corporation nachgedruckt.
- Intel und Intel Core sind Warenzeichen der Intel Corporation in den USA und anderen Ländern.
- Adobe, das Acrobat Reader und Reader sind eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated in den U.S.A. und/oder anderen Ländern.
- Das SDXC-Logo ist ein Warenzeichen von SD-3C, LLC.
- iPad, iPhone und iPod touch sind in den U.S.A. und anderen Ländern eingetragene Warenzeichen von Apple Computer, Inc.
- Android ist ein Warenzeichen von Google Inc.
- Andere in dieser Bedienungsanleitung enthaltene Warenzeichen sind Warenzeichen des jeweiligen Eigentümers.

Copyright

Verteilen, Kopieren, Zerlegen, Nacherstellen und Nachbauen der mit diesem Produkt gelieferten Software ist ausdrücklich verboten. Auch deren Export unter Verletzung der Exportgesetze ist verboten.

Netzwerksicherheit

Da das Gerät in einer Netzwerkkonfiguration eingesetzt wird, sollten folgende Sicherheitsrisiken beachtet werden.

① Durchsickern von Informationen über das Gerät
② Böswilliger Gebrauch des Geräts für rechtswidrige Zwecke
③ Störung bzw. Sperrung des Geräts durch Personen in böswilliger Absicht

Der Benutzer ist dafür verantwortlich, sich durch die im Folgenden beschriebenen Maßnahmen gegen netzwerkbedingte Sicherheitsrisiken zu schützen.

- Das Gerät in einem durch eine Firewall o.Ä. abgesicherten Netzwerk einsetzen.
- Bei Anschluss dieses Geräts an ein Netzwerk gemeinsam mit PCs muss zuerst sichergestellt werden, dass das System keine Viren oder sonstige Malware enthält (mit Hilfe eines ständig aktualisierten Virus- oder Spywarescanners usw.).
- Das Netzwerk gegen unberechtigten Zugang schützen, indem Zugangsberechtigungen gegen Eingabe von Benutzernamen und Passwörtern vergeben werden.
- Maßnahmen wie Authentifizierung implementieren, um das Netzwerk gegen Durchsickern oder Diebstahl von Informationen wie Bilddaten, Authentifizierungsdaten (Benutzernamen und Passwörter), sowie Alarm-Mail-, FTP-Server- und DDNS-Server-Informationen zu schützen.
- Nach einem Zugriff aufs Gerät durch den Administrator unbedingt den Browser schließen.
- Das Passwort des Administrators sollte regelmäßig geändert werden.
- Die Kamera nicht an Orten installieren, an denen sie und die dazugehörigen Kabel durch Personen mit böswilligen Absichten zerstört oder beschädigt werden könnten.

Vorsichtsmaßregeln

Zur Installation an einen Fachhändler wenden.
Installationsarbeiten erfordern Fachkenntnisse und Erfahrung. Andernfalls besteht die Gefahr von Brand, elektrischem Schlag, Verletzungen oder Schäden an diesem Produkt.
Unbedingt einen Fachhändler konsultieren.

Bei Störungen des Produkts den Betrieb sofort einstellen.
Wird das Produkt weiter betrieben, wenn Rauch oder Rauchgeruch austritt oder das Äußere beschädigt ist, kann es zu Brand oder zum Herunterfallen des Produkts kommen, was Verletzungen, Unfälle oder Schäden am Produkt zur Folge haben kann.
In diesem Fall sofort die Stromversorgung ausschalten und das Gerät von einem qualifizierten Kundendiensttechniker warten lassen.

Das Produkt unter keinen Umständen zerlegen oder verändern.
Andernfalls besteht die Gefahr eines Brandes oder elektrischen Schlags.
Reparaturen und Kontrollen durch Fachhändler durchführen lassen.

Keine Fremdkörper einführen.
Brände oder Stromschläge können die Folge sein, wenn Wasser oder Fremdkörper wie z.B. Gegenstände aus Metall ins Innere des Geräts gelangen.
Sofort die Stromversorgung ausschalten und das Gerät von einem qualifizierten Kundendiensttechniker warten lassen.

Eine Einbaustelle wählen, die stark genug ist, um das Gesamtgewicht zu tragen.
Wird eine ungeeignete Einbaustelle gewählt, so kann das Produkt herunterfallen oder umstürzen, was zu Verletzungen und Unfällen führen kann.
Die Einbaustelle vor der Installation ausreichend verstärken.

Regelmäßige Kontrollen müssen durchgeführt werden.
Bei Verwendung von rostigen Metallteilen oder Schrauben kann das Produkt herunterfallen und dabei Verletzungen oder Unfälle verursachen.
Kontrollen durch Fachhändler durchführen lassen.

Das Produkt nicht in einer feuergefährlichen Umgebung einsetzen.
Andernfalls besteht die Gefahr einer Explosion, was zu Körperverletzungen führen kann.

Dieses Produkt nicht in Bereichen installieren, wo es Beschädigung durch Salz oder korrosive Gase ausgesetzt ist.
Andernfalls können die Montageteile korrodieren, was zu Unfällen wie Herunterfallen des Produkts führen kann.

Es sind Maßnahmen gegen das Herunterfallen des Produkts zu treffen.
Andernfalls besteht die Gefahr des Herunterfallens, was zu Körperverletzungen oder Unfällen führen kann.
Nicht vergessen, den Fangdraht anzubringen.

Nur die speziell für das Produkt bestimmte Montagehalterung verwenden.
Andernfalls besteht die Gefahr des Herunterfallens, was zu Körperverletzungen oder Unfällen führen kann.
Zur Installation die speziell für das Produkt bestimmte Montagehalterung verwenden.

Schrauben und Bolzen müssen auf das vorgeschriebene Anzugsmoment festgezogen werden.
Andernfalls besteht die Gefahr des Herunterfallens, was zu Körperverletzungen oder Unfällen führen kann.

Das Produkt nicht an Orten installieren, wo es Vibration ausgesetzt ist.
Lockere Bolzen oder Schrauben können zum Herunterfallen des Produkts führen und dabei Verletzungen oder Unfälle verursachen.

Das Produkt keinen Schlägen oder starken Erschütterungen aussetzen.
Andernfalls besteht die Gefahr von Körperverletzungen oder Brand.

Vor dem Reinigen des Produkts den Strom ausschalten.
Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags. Außerdem kann Kurzschluss oder eine falsch angeschlossene Leitung einen Brand verursachen.

Die Kanten von Metallteilen möglichst nicht mit der Hand berühren.
Andernfalls kann es zu Verletzungen kommen.

Das Produkt nicht berühren, während des sich in einer Schwenk-/Neigungsbewegung befindet.
Die Finger können sich zwischen beweglichen Teilen einklemmen, was zu Verletzungen führen kann.

SDXC/SDHC/SD-Speicherkarte außer Reichweite von Kindern aufbewahren.
Andernfalls könnten sie die Karten versehentlich verschlucken.
Bei Verschlucken sofort einen Arzt aufsuchen.

Während eines Gewitters die Kamera nicht installieren oder die Kamera, das Netzkabel und die angeschlossene Verbindungskabel berühren.
Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.

Das Produkt hoch genug installieren, damit man sich den Kopf nicht daran stößt.
Andernfalls kann es zu Verletzungen kommen.

Nicht am Produkt hangeln oder es als Trittbrett benutzen.
Andernfalls besteht die Gefahr des Herunterfallens, was zu Unfällen führen kann.

Das Netzkabel nicht beschädigen.
Das Netzkabel darf nicht beschädigt, bearbeitet, verdreht, gestreckt, gebündelt oder mit Gewalt verbogen werden. Keine schweren Gegenstände darauf abstellen und von Wärmequellen fernhalten.
Die Verwendung eines beschädigten Netzkabels kann zu elektrischem Schlag, Kurzschluss oder Brand führen.
Durch Fachhändler reparieren lassen.

Vorschriftsmäßig verkabeln
Kurzschluss in den Leitungen oder eine falsch angeschlossene Leitung können einen Brand oder elektrischen Schlag verursachen.

Vor dem Reinigen des Produkts den Strom ausschalten.
Andernfalls kann es zu Verletzungen kommen.

[Zu beachten]

Das Produkt ist für den Einsatz in Innenräumen bestimmt. Die Produkt ist nicht für den Einsatz im Freien bestimmt.

Das Produkt besitzt keinen Netzschalter.
Zum Ausschalten die 12 V-Gleichstromversorgung bzw. das PoE-Gerät unterbrechen.

Zur Beibehaltung einer zuverlässigen Leistung
Das Kamera nicht längere Zeit in einer heißen und feuchten Umgebung betreiben. Andernfalls besteht die Gefahr der Korrosion von Teilen, wodurch sich die Lebenszeit des Produkts verkürzt. Das Produkt nicht direkter Hitzeeinwirkung, wie z.B. von einer Heizung, aussetzen.

Das Produkt vorsichtig behandeln.
Das Produkt nicht fallen lassen oder Erschütterungen oder Vibrationen aussetzen. Andernfalls könnten Probleme auftreten.

PC-Monitor
Wenn dasselbe Bild längere Zeit auf dem Monitor angezeigt bleibt, kann dies den Bildschirm beschädigen.
Es empfiehlt sich, einen Bildschirmschoner zu verwenden.

Wenn ein Fehler erkannt wird, macht das Produkt automatisch einen Neustart.
Ähnlich wie bei der Einschaltung ist das Produkt für die Dauer von ca. 2 Minuten nach dem Neustart nicht funktionsfähig.

Entsorgung/Übereignung des Produkts
Das Speichern von Daten in diesem Produkt oder in einem Speichermedium kann zum Verlust von persönlichen Informationen führen. Sollte das Produkt entsorgt oder einer anderen Person übergeben werden, wenn auch nur zu Reparaturzwecken, unbedingt sicherstellen, dass es keine Daten mehr enthält.

Nicht an der Glocke halten.
Die Glocke dieses Geräts dreht um 360°. Wenn dieses Gerät von einer Decke oder Wand entfernt wird, drehen Sie es, während Sie die befestigte Sektion halten.

Reinigen des Gehäuses
Vor der Reinigung unbedingt den Strom ausschalten. Andernfalls kann es zu Verletzungen kommen. Das Produkt nicht mit starken, scheuernden Mitteln reinigen. Andernfalls kann es zu Verfärbungen kommen. Bei Verwendung eines chemisch imprägnierten Tuches die diesem beiliegenden Vorsichtshinweise lesen.

WICHTIG:
- Beim Reinigen der Kamera kann es vorkommen, dass die Kameraposition versehentlich verändert wird. Die Kamera neu starten oder seine Lage durch Aktualisieren der Kameraposition (Position aktualisieren) korrigieren. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung auf der mitgelieferten CD-ROM.

Darauf achten, dass das Produkt nicht nass wird.
Die Kamera vor Wasser und Feuchtigkeit schützen.

Übertragungsintervall
Je nach Netzwerkumgebung, PC-Leistung, Aufnahmemotiv, Anzahl der Mehrfachzugriffe usw. kann das Übertragungsintervall länger werden.

SD-Speicherkarte
- Vor Entnehmen der SD-Speicherkarte nicht vergessen, im Setupmenü auf dem [SD-Speicherkarte]-Register der “Allgemeines”-Seite, den Posten “SD-Speicherkarte” auf “Nicht anwenden” zu setzen. (☞ Bedienungsanleitung (auf der mitgelieferten CD-ROM)) Zum Einsetzen/Entnehmen einer SD-Speicherkarte siehe Seite 16.
- Eine SD-Speicherkarte muss zunächst für das Produkt formatiert werden. Dabei gehen etwaige auf der SD-Speicherkarte enthaltene Daten verloren. Bei Verwendung einer SD-Speicherkarte, die unformatiert ist bzw. auf einem anderen Gerät formatiert wurde, funktioniert das Produkt u.U. nicht einwandfrei oder fällt in der Leistung ab. Informationen über die Formatierung einer SD-Speicherkarte finden Sie in der Bedienungsanleitung auf der mitgelieferten CD-ROM.
- In Verbindung mit einigen SD-Speicherkarten funktioniert das Produkt u.U. nicht einwandfrei oder fällt in der Leistung ab. Die auf Seite 33 empfohlenen SD-Speicherkarten verwenden.

Code-Aufkleber
Der Code-Aufkleber (Zubehör) wird bei Anfragen zur Klärung von Störungen benötigt. Die Aufkleber sorgfältig aufbewahren, damit sie nicht verloren gehen. Wir empfehlen, einen der Aufkleber am CD-ROM-Gehäuse anzubringen.

Zum MOS-Bildaufnehmer
- Bei Langzeitaufnahme einer starken Lichtquelle, z.B. eine Punktleuchte, kann der Farbfilter im MOS-Bildsensor beeinträchtigt werden, was zu einer Verfärbung des Bildes führen kann. Diese Verfärbung kann auch dann anhalten, wenn die Aufnahmerichtung nach einer Langzeitaufnahme einer starken Lichtquelle geändert wird.
- Beim Aufnehmen bewegter Objekte sowie während Schwenk-/Neigungsvorgängen können Objekte, die durch den Aufnahmebereich laufen, deformiert erscheinen.

Periodisch verzerrte Bildanzeige
Wenn die Kamera an einem Ort installiert ist, wo sie leichter Vibration ausgesetzt ist (z.B. in der Nähe vibrierender Geräte), können die Bilder höhenverzerrt oder anderweitig verzerrt angezeigt werden. Diese Erscheinung kann bei Bildaufnehmern, die mit CMOS-Sensoren ausgestattet sind, auftreten. Sie ist auf den Zusammenhang zwischen den regelmäßig wiederkehrenden Bewegungen der Kamera und dem Zeitpunkt, zu dem der Bildsensor die Bilddaten abliest, zurückzuführen. Dies bedeutet nicht, dass die Kamera gestört ist. Als vorbeugende Maßnahme empfiehlt es sich, die Kamera an einem vibrationsfreien Ort zu installieren.

AVC Patent Portfolio License
THIS PRODUCT IS LICENSED UNDER THE AVC PATENT PORTFOLIO LICENSE FOR THE PERSONAL USE OF A CONSUMER OR OTHER USES IN WHICH IT DOES NOT RECEIVE REMUNERATION TO (i) ENCODE VIDEO IN COMPLIANCE WITH THE AVC STANDARD ("AVC VIDEO") AND/OR (ii) DECODE AVC VIDEO THAT WAS ENCODED BY A CONSUMER ENGAGED IN A PERSONAL ACTIVITY AND/OR WAS OBTAINED FROM A VIDEO PROVIDER LICENSED TO PROVIDE AVC VIDEO. NO LICENSE IS GRANTED OR SHALL BE IMPLIED FOR ANY OTHER USE. ADDITIONAL INFORMATION MAY BE OBTAINED FROM MPEG LA, L.L.C.
SEE HTTP://WWW.MPEGLA.COM

Verschleißteile
Bei folgenden Teilen handelt es sich um Verschleißteile: Sie müssen entsprechend ihrer Betriebsdauer ersetzt werden. Ihre Betriebsdauer ist je nach Einsatzumgebung und -bedingungen unterschiedlich. Die unten angegebenen Werte für die Betriebsdauer können als Richtwerte beim Betrieb der Kamera um +35 °C herangezogen werden.

- Objektiveinheit, Schwenkmotor, Neigungsmotor, ein Flachkabel für Neigen, Schleifring: ca. 3,7 Millionen Arbeitsspiele (ca. 20000 Stunden)

Automatische Zustandserkennung
Bei einer mindestens 30 Sek. andauernden Störung des Geräts, z.B. aufgrund exogener Rauschstörungen, stellt es sich automatisch zurück und wird wieder funktionsfähig. Bei der Rückstellung des Produkts werden Einstellwerte wie auch bei der Einschaltung initialisiert. Falls das Produkt sich häufig zurückstellt, kann im Umfeld ein hoher exogener Geräuschpegel vorliegen, der zu Störungen führt. Beraten Sie sich in diesem Fall mit Ihrem Fachhändler.

Motor-Betriebsgeräusch
Bei höheren Schwenk-/Neigungsgeschwindigkeiten kann das Motorgeräusch lauter werden. Falls das Geräusch stört, kann durch Einstellen einer niedrigeren Auto-Schwenkgeschwindigkeit Abhilfe geschaffen werden.

Objektiv und Schwenk-/Neigungskopf
Wenn das Objektiv und der Schwenk-/Neigungskopf längere Zeit nicht gezoomt werden, kann die Fettbeschichtung dieser Teile zähflüssig werden. Dies kann die Teile in ihrer Bewegung behindern.
Um dies zu vermeiden, sollten Objektiv und Schwenk-/Neigungskopf regelmäßig bewegt werden. \Dasselbe kann durch Aktualisieren der Kameraposition erreicht werden.

Position auffrischen
Im Laufe der Zeit können sich Abweichungen von den Presetpositionen ergeben. Bei Aktivierung von "Position auffrischen" für den erstellten Zeitplan wird die Kameraposition periodisch korrigiert.
Zu den Einstellungen siehe die Bedienungsanleitung auf der mitgelieferten CD-ROM.

Typenschild mit Typenbezeichnung und Leistungsdaten
Typenbezeichnung und andere Informationen wie wie die Stromversorgung des Produkts sind auf dem Typenschild auf der Geräteunterseite angegeben.

Vorsichtshinweise zur Installation

Panasonic übernimmt keine Verantwortung für Verletzungen oder Sachschäden, die aus der Installation oder Bedienung resultieren, die nicht wie in dieser Dokumentation beschrieben ausgeführt werden.

Die Kamera ist für den Einsatz in Innenräumen bestimmt.
Die Produkt ist nicht für den Einsatz im Freien bestimmt.
Die Kamera nicht an Orten installieren, wo sie längere Zeit direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist, oder in der Nähe einer Heizung oder Klimaanlage. Andernfalls kann es zu Verformungen, Verfärbungen oder Störungen kommen. Die Kamera vor Wasser und Feuchtigkeit schützen.

Stromversorgung
Das Produkt besitzt keinen Netzschalter.
Zum Ausschalten die Stromversorgung ausschalten oder das Netzkabel unterbrechen. Mit Anschluss des Netzkabels des Produkts an die Stromversorgung wird dem Produkt Strom zugeführt. Solange das Produkt mit Strom versorgt wird, schwenkt, neigt, zoomt und fokussiert es.
Vor dem Reinigen des Produkts muss das Netzkabel vom Netz abgezogen werden.

Einbaufläche für das Produkt
Für den Einbau des Produkts eine für den speziellen Einsatz geeignete Einbaufläche wählen (z.B. eine starke Wand oder Decke).
- Ist die Einbaufläche nicht stark genug, so muss sie durch Einbau von Verstärkungen tragfähiger gemacht oder eine als Option erhältliche Montagehalterung (WV-Q105 oder WV-Q126A) verwendet werden.
- Zur Installation des Produkts an der Wand die Wandmontagehalterung (WV-Q119) verwenden.
- Von der Montage des Produkt an Gipskartonplatten oder Holzteilen wird abgeraten, da diese nicht die nötige Festigkeit aufweisen. Falls die Montage des Produkts auf einer solchen Fläche unvermeidlich ist, muss die Fläche ausreichend verstärkt werden.

Folgende Standorte sind zu vermeiden:
- Orte, an denen es durch Regen oder Spritzwasser nass werden kann (beispielsweise unter der Dachrinne, o.Ä.)
- Orte, die chemischen Stoffen ausgesetzt sind, z.B. in der Nähe eines Schwimmbads
- Orte, wo Feuchtigkeit und ölige Dünste auftreten, z.B. eine Küche
- Orte, wo die Luft leicht entflammbare Gase oder Lösungsmittel enthält
- Orte, wo Strahlung, Röntgenstrahlen, starke elektromagnetische Wellen oder Magnetfelder erzeugt werden
- Orte, wo korrosives Gas erzeugt wird oder Schäden durch salzhaltige Luft entstehen könnten, z.B. in Küstennähe
- Orte, wo die Temperatur nicht im vorgeschriebenen Bereich (☞ page 31) liegt.
- Vibration ausgesetzte Orte, wie z.B. an Bord von Fahrzeugen oder Schiffen oder über Produktionsstraßen (Das Produkt ist nicht für den Betrieb an Bord eines Fahrzeugs bestimmt.)
- Orte, wo aufgrund starker Temperaturschwankungen Kondensation auftritt

Montage des Produkts
Das Produkt ist für den Einsatz als Hängekamera bestimmt. Montage des Produkts auf einem Tisch oder auf einer Schrägfläche kann zu Funktionsstörungen und vorzeitigem Altern führen.

Befestigungsschrauben bitte selbst beschaffen.
Die Schrauben zum Befestigen der Kamera-Montagehalterung (Zubehör) und andere Halterungen zur Befestigung an einer Decke oder Wand sind in der Lieferung nicht enthalten. Die Befestigungsmittel müssen für das Material und die Stärke der Montagefläche des Produkts geeignet sein.
<Montieren des Geräts direkt an einer Decke mit der Kamera-Montagehalterung (Zubehör)>
- Erforderliche Schrauben M4 (St.)
- Mindestausreißfestigkeit: 196 N (pro Schraube)

Festziehen der Schrauben
- Schrauben und Bolzen müssen mit dem für das Material und die Stärke der Einbaufläche geeigneten Anzugsmoment festgezogen werden.
- Keinen Schlagschrauber verwenden. Durch Schlagschrauber könnten die Schrauben beschädigt oder zu fest angezogen werden.
- Zum Festziehen muss die Schraube im rechten Winkel zur Montagefläche stehen. Nach dem Anziehen der Bolzen oder Schrauben durch Kontrollen sicherstellen, dass alle ausreichend fest angezogen sind und keine wackeln oder locker sitzen.

Bei Nichtgebrauch sollte das Produkt unbedingt weggeräumt werden.

Hochfrequenzstörungen
Bei Verwendung des Produkts in der Nähe einer Fernseh-/Radioantenne oder eines starken elektrischen oder elektromagnetischen Feldes (z.B. in der Nähe eines Transformators oder einer Starkstromleitung) kann Bildverzerrung oder Rauschen auftreten.

PoE (Power over Ethernet)
Einen IEEE802.3af-konformen PoE-Hub o.Ä. verwenden.

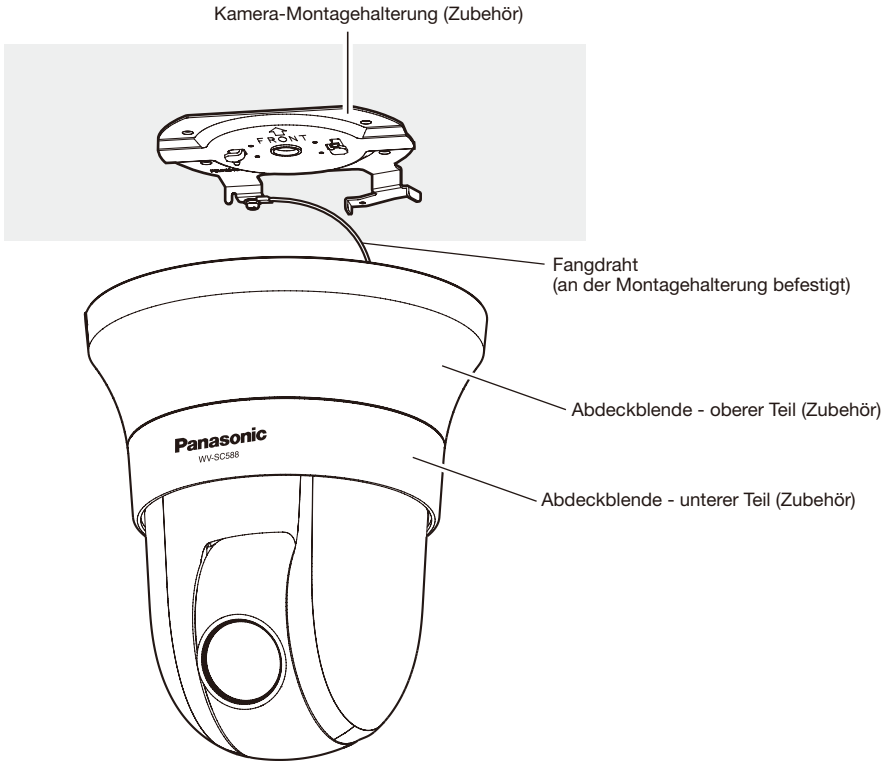
Router
Wenn das Produkt ans Internet angeschlossen wird, einen Breitband-Router mit Portweiterleitung (NAT, IP-Maskierung) verwenden.
Weitere Informationen über die Port-Weiterleitungsfunktion finden Sie in der Bedienungsanleitung auf der mitgelieferten CD-ROM.

Prüfung vor der Installation
Die Verträglichkeit mit anderen Geräten ist begrenzt. Vor der Installation die Leistungswerte und Abmessungen der vorgesehenen Geräte überprüfen.
Beraten Sie sich zu Einzelheiten mit Ihrem Fachhändler.

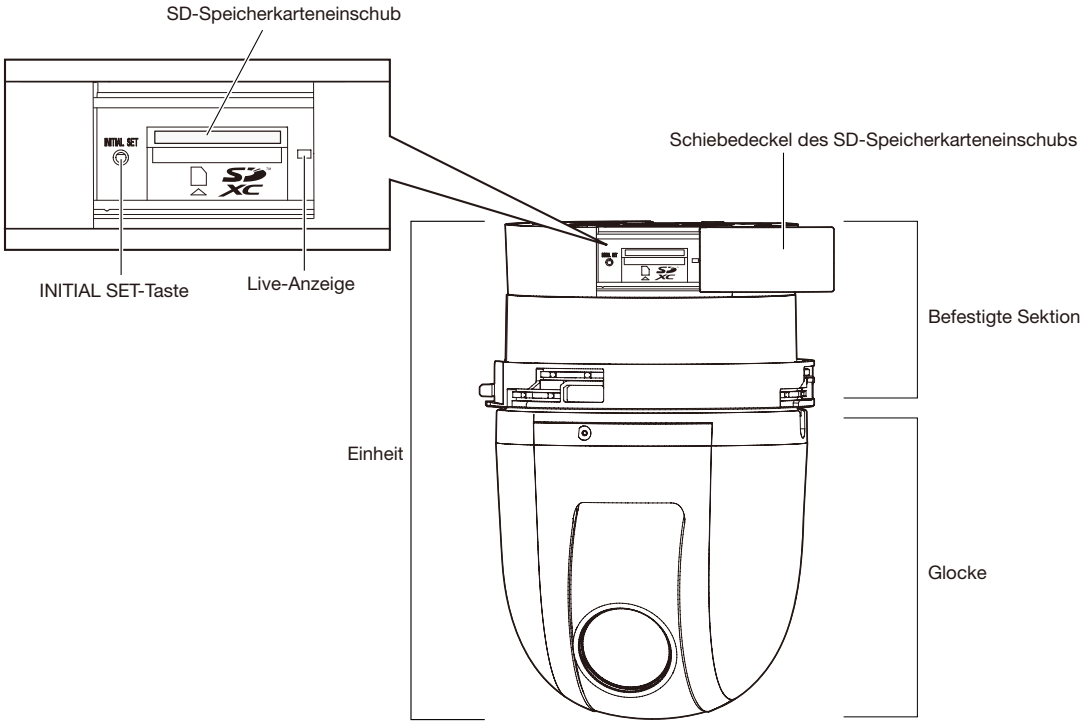
Einstellung von Zeit/Datum
Uhrzeit und Datum müssen vor der Inbetriebnahme des Produkts eingestellt werden. Zu den Einstellungen siehe die Bedienungsanleitung auf CD-ROM.

Schutzkappen
Die Schutzkappen verhindern das Eindringen von Schmutz und Staub in das Innere des Produkts. Lassen Sie immer die Schutzkappen in Anschlüssen, die nicht verwendet werden.

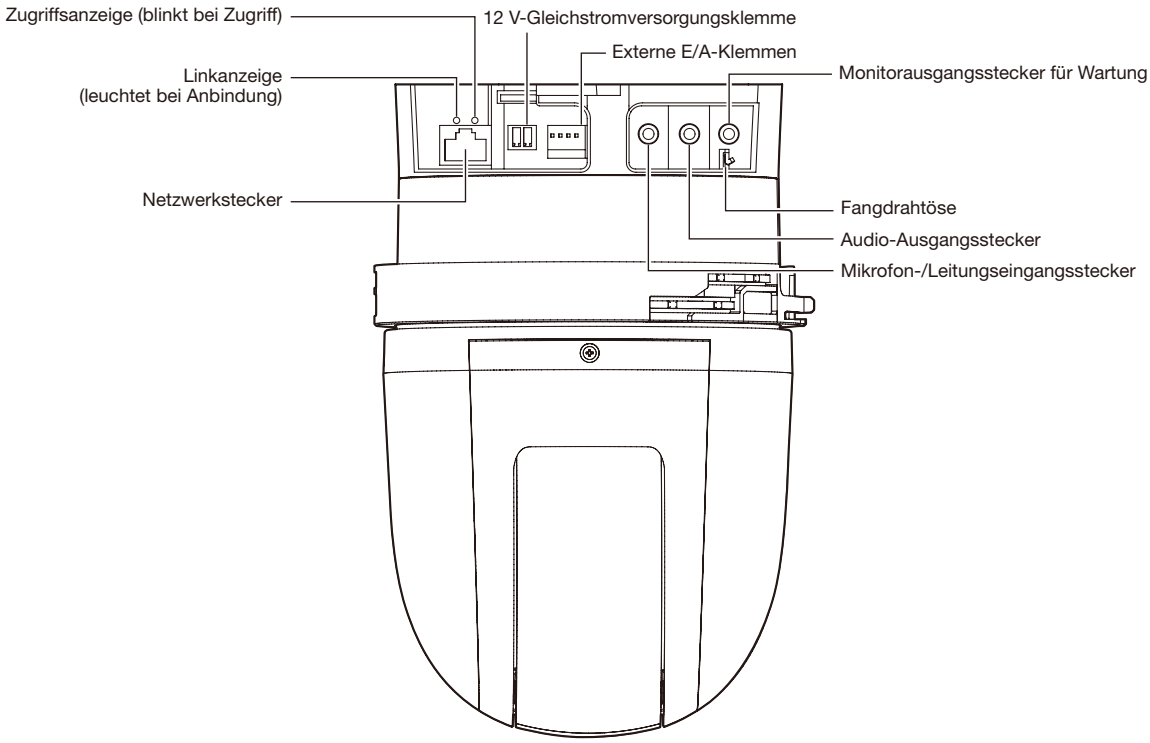
Wichtige Bedienungselemente



<Vorderansicht>



<Rückenansicht>



• Monitorausgangsstecker für Wartung
In den Standardeinstellungen der Kamera ist der Videoausgang auf NTSC eingestellt. Zur Umschaltung des Videoausgangs auf PAL siehe die Bedienungsanleitung auf der mitgelieferten CD-ROM.

• Initialisieren der Kamera

WICHTIG:
- Wenn die initialisiert wird, werden die Einstellungen einschließlich der Netzwerkeinstellungen initialisiert. Bitte beachten, dass eingestellte Presetpositionen sowie der für das HTTPS-Protkoll verwendete CRT-Schlüssel (SSL-Kodierungsschlüssel) nicht initialisiert werden.
- Vor dem Gültigwerden der Einstellungen sollten diese aufnotiert werden.
- Während der Initialisierung darf die Kamera nicht ausgeschaltet werden. Andernfalls kann die Initialisierung misslingen, was zu Störungen führen kann.

Schritt 1

Die Kamera ausschalten. Bei Verwendung eines PoE-Hubs das LAN-Kabel von der Kamera abtrennen. Bei Verwendung einer externen Stromversorgung den Netzkabelstecker von der 12 V-Gleichstromversorgung abziehen.

Schritt 2

Den Schiebedeckel des SD-Speicherkarteneinschub schieben, und die Stellung der INITIAL SET-Taste prüfen.

Schritt 3

Die Kamera einschalten, während die INITIAL SET-Taste gedrückt wird, und dann die Taste etwa 5 Sekunden lang gedrückt halten. Die Kamera startet, wonach die neuen Einstellungen einschließlich der Netzwerkeinstellungen gültig werden.

Schritt 4

Die Live-Anzeige leuchtet orange → erlischt → blinkt orange → leuchtet orange. Das Fertigstellen der Initialisierung dauert etwa 2 Minuten (wenn keine Verbindung zu einem Netzwerk besteht).
(Über die Live-Anzeige ☞ Seite 30)

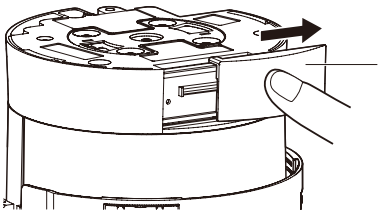
Einsetzen/Entnehmen einer SD-Speicherkarte

Einsetzen einer SD-Speicherkarte

WICHTIG:
- Beim Einsetzen einer SD-Speicherkarte die korrekte Einsetzrichtung beachten.

Schritt 1

Den Schiebedeckel des SD-Speicherkarteneinschub nach rechts schieben, um den Einschub freizulegen.

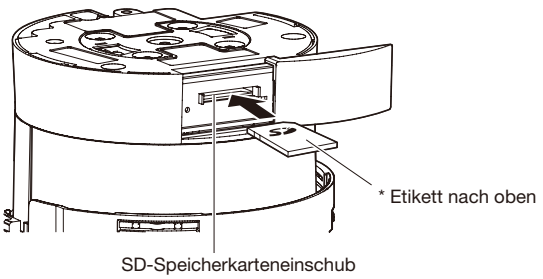


Schritt 2

Eine SD-Karte tief in den SD-Speicherkarteneinschub einsetzen und geradlinig hineindrücken, bis sie hörbar einrastet.

Schritt 3

Den Schiebedeckel des SD-Speicherkarteneinschubs schließen.



Entnehmen einer SD-Speicherkarte

WICHTIG:
- Vor Entnehmen der SD-Speicherkarte nicht vergessen, im Setupmenü auf dem [SD-Speicherkarte]-Register der “Allgemeines”-Seite, den Posten “SD-Speicherkarte” auf “Nicht anwenden” zu setzen. (☞ Bedienungsanleitung (auf der mitgelieferten CD-ROM)

Schritt 1

Die Schiebedeckel des SD-Speicherkarteneinschubs öffnen, wie in Schritt 1 unter “Einsetzen einer SD-Speicherkarte” beschrieben.

Schritt 2

Die SD-Speicherkarte hineindrücken, bis sie hörbar ausrastet, und aus dem SD-Karteneinschub entnehmen.

Schritt 3

Den Schiebedeckel des SD-Speicherkarteneinschubs schließen.

Vorsicht:
- EIN MIT 12 V GLEICHSTROM GESPEISTES GERÄT MUSS EINE AN GUT ZUGÄNGLICHER STELLE INSTALLIERTE TRENNVORRICHTUNG AUFWEISEN.
- NACH UL ZUGELASSENE MODELLE NUR AN EINE SPANNUNGSVERSORGUNG DER KLASSE 2 FUR 12 V GLEICHSTROM ANSCHLIESSEN (UL 1310/CSA 223) ODER EINE STROMVERSORGUNG MIT BEGRENZTER EINSCHALTDAUER (IEC/EN/UL/CSA 60950-1) ANSCHLIESSEN.

Vor der Installation Folgendes bereitlegen

Es gibt 4 Verfahren zum Installieren der Kamera an der Decke oder Wand wie unten beschrieben. Legen Sie die erforderlichen Geräte und Kabel für jedes Installationsverfahren bereit, bevor Sie die Installation beginnen.

<Installieren der Kamera an einer Decke mit ausreichender Tragfestigkeit>
Über die Kamera-Montagehalterung (Zubehör)
- Legen Sie 4 Schrauben (M4) bereit, um die Kamera-Montagehalterung (Zubehör) zu befestigen.
- Wählen Sie Schrauben entsprechend dem Material der Decke, an der die Kamera montiert werden soll.
- Pro Schraube muss eine Ausreißfestigkeit von mindestens 196 N vorhanden sein.
- Bei Montage der Kamera an einer Betondecke AY Stöpselschraube (M4) verwenden.
  (Empfohlenes Anzugsmoment: 1,6 N·m)

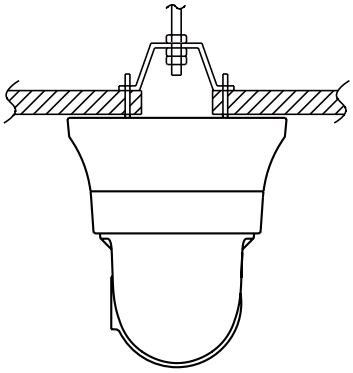
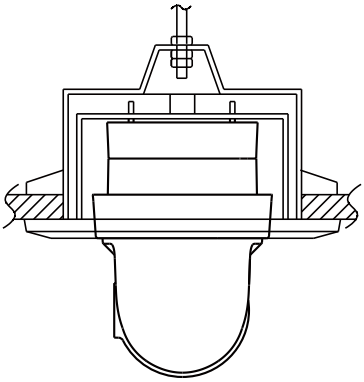
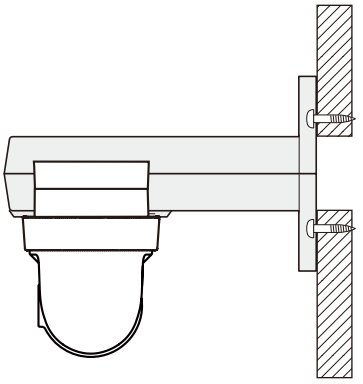
<Installieren der Kamera an einer Decke mit unzureichender Tragfestigkeit wie etwa einer Gipskartonplattendecke>
Der Deckenbereich, in dem die Kamera installiert wird, muss ausreichend verstärkt werden, oder es muss die optionale Deckenmontagehalterung für die Kamera (WV-Q105, Gewicht ca. 0,15 kg) verwendet werden.
- Bei Verwendung der Deckenmontagehalterung (WV-Q105) legen Sie 2 Ankerschrauben (M10) bereit, um die Halterung an einer Deckenfläche zu befestigen (einschl. 1 zum Befestigen des Fangdrahts).
- Die minimale erforderliche Ausreißfestigkeit für eine einzelne Schraube oder Ankerschraube beträgt mindestens das 5-fache des Gesamtgewichts der Kamera und aller ihrer Teile.
- Vorhandene Ankerschrauben können verwendet werden, um den Fangdraht an einer Decke zu befestigen. Wenn vorhandene Ankerschrauben verwendet werden, kann es sein, dass nicht ausreichend Muttern für alle Ankerschrauben vorhanden sind. In diesem Fall besorgen Sie die erforderlichen Muttern separat.

<Eingebettetes Installieren der Kamera in einer Decke mit unzureichender Tragfestigkeit wie etwa einer Gipskartonplattendecke>
Der Deckenbereich, in dem die Kamera installiert wird, muss ausreichend verstärkt werden, oder es muss die optionale eingelassene Decken-Montagehalterung für die Kamera (WV-Q126A, Gewicht ca. 1,2 kg) verwendet werden.
- Bei Verwendung der in die Decke eingelassenen Montagehalterung (WV-Q126A) legen Sie 2 Ankerschrauben (M10) bereit, um die Halterung an einer Deckenfläche zu befestigen (einschl. 1 zum Befestigen des Fangdrahts).
- Die minimale erforderliche Ausreißfestigkeit für eine einzelne Schraube oder Ankerschraube beträgt mindestens das 5-fache des Gesamtgewichts der Kamera und aller ihrer Teile.
- Vorhandene Ankerschrauben können verwendet werden, um den Fangdraht an einer Decke zu befestigen. Wenn vorhandene Ankerschrauben verwendet werden, kann es sein, dass nicht ausreichend Muttern für alle Ankerschrauben vorhanden sind. In diesem Fall besorgen Sie die erforderlichen Muttern separat.

<Installieren der Kamera an einer Wand>
Verwenden Sie die die Wandmontagehalterung (WV-Q119, Gewicht ca. 0,65 kg).
- Legen Sie 4 Schrauben (M4) bereit, um die Wandmontagehalterung (VW-Q119) an der Wand zu befestigen.
- Wählen Sie Schrauben entsprechend dem Material der Wand, an der die Kamera montiert werden soll.
- Die minimale erforderliche Ausreißfestigkeit für eine einzelne Schraube oder Ankerschraube beträgt mindestens das 5-fache des Gesamtgewichts der Kamera und aller ihrer Teile.

Zur Montage der Kamera mithilfe der Deckenmontagehalterung, der in die Decke eingelassenen Montagehalterung oder der Wandmontagehalterung entsprechend den diesem optionalen Zubehör beiliegenden Anleitungen vorgehen.

Beispiele für die Verwendung optionaler Halterungen zum Installieren der Kamera

Deckenmontagehalterung WV-Q105	In die Decke eingelassene Montagehalterung WV-Q126A	Wandmontagehalterung WV-Q119
		

WICHTIG:

- Die entsprechenden Geräte und Kabel vor Beginn der Installations-/Anschlussarbeiten bereitlegen. Vor den Anschlussarbeiten die Stromversorgung der Geräte, einschließlich der Kamera und des PC, ausschalten oder von der 12 V-Gleichstromversorgung trennen.
- Nach Abschluss der Installationsarbeiten die Schutzfolie von dem Objektiv entfernen.
- Vor Installation der Kamera und Anschluss der Kabel, bei 12 V-Gleichstromversorgung das Netzkabel am Ende 3 mm - 7 mm abisolieren und die abisolierte Kabelader gut verdrillen, um Kurzschluss zu verhindern (☞ Seite 22).
- Nicht vergessen, den Fangdraht anzubringen, um zu verhindern, dass die Kamera herunterfällt und dabei Verletzungen oder Unfälle verursacht.

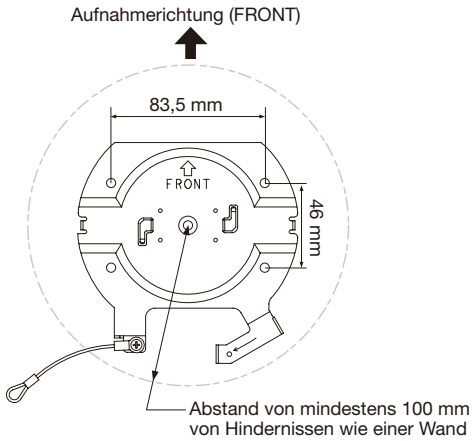
Montage der Kamera an der Decke

Im Folgenden wird die Montage der Kamera an der Decke mit der Kamera-Montagehalterung (Zubehör) beschrieben. Zwei Verfahren stehen zur Verfügung: Verkabelung durch einen Durchbruch in der Decke (☞ Seite 19) oder Verkabelung durch eine Kabelführung (kein Durchbruch in der Decke erforderlich) ((☞ Seite 23).

Verkabelung durch einen in der Decke angebrachten Kalbeldurchbruch

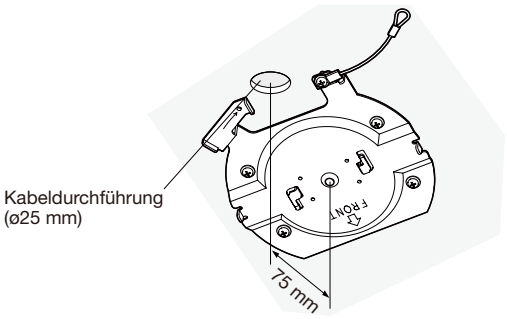
Schritt 1

Die Kamera-Montagehalterung (Zubehör) mit 4 Schrauben (M4, vor Ort zu beschaffen) befestigen.
In einem Abstand von mindestens 100 mm vom Mittelpunkt der Kamera-Montagehalterung dürfen sich keine Hindernisse wie z.B. eine Wand befinden.



Schritt 2

Einen Durchbruch in der Decke zum Durchführen der Kabel anbringen.
Ein rundes Loch mit 25 mm Durchmesser anbringen. Der Abstand zwischen Durchbruch- und Kamera-Montagehalterungsmitte sollte ca. 75 mm betragen.

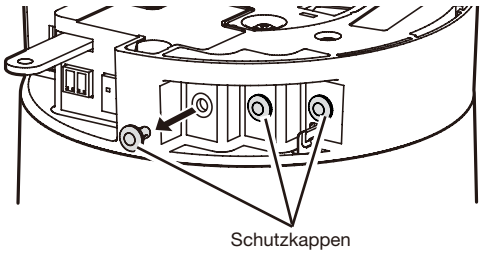


Schritt 3

Bei Verwendung einer SD-Speicherkarte die SD-Speicherkarte in den SD-Speicherkarteneinschub einsetzen, bevor die Kamera an der Montagehalterung angebracht wird. Zum Einsetzen einer SD-Speicherkarte siehe Seite 16.

Schritt 4

Die Schutzkappen von den zu Verwenden gewünschten Anschlüssen entfernen. Die abgenommenen Schutzkappen für den späteren Gebrauch aufbewahren.

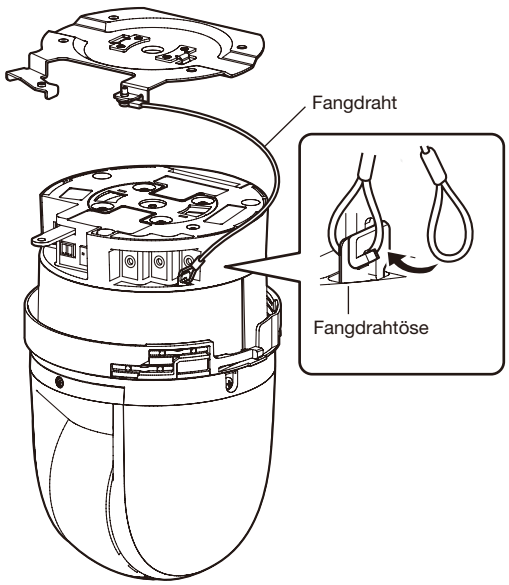


WICHTIG:

- Die Schutzkappen verhindern das Eindringen von Schmutz und Staub in das Innere des Produkts. Lassen Sie immer die Schutzkappen in Anschlüssen, die nicht verwendet werden.

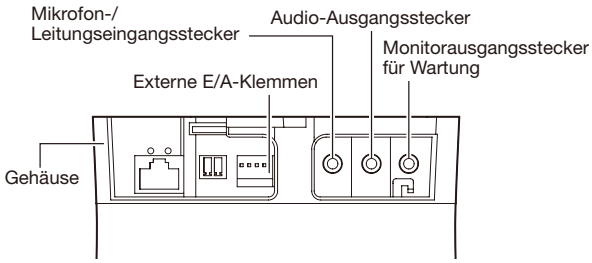
Schritt 5

Den an der Kamera-Montagehalterung (Zubehör) befestigten Fangdraht in die Kamera einhaken.
Nach der Befestigung des Fangdrahts an der Kamera sicherstellen, dass der Ring am Ende des Fangdrahts fest in die Fangdrahtöse eingehakt ist.



Schritt 6

Die Kabel an die Externe E/A-Klemmen, den Mikrofon-/Leitungseingangsstecker, Audio-Ausgangsstecker und Monitorausgangsstecker anschließen. Beim Anschließen dieser Kabel die Kamera an der Basis greifen.

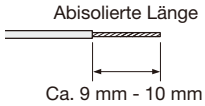


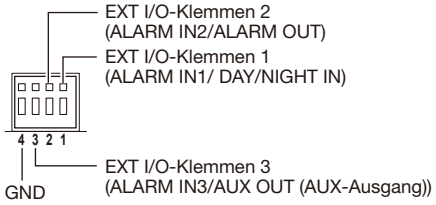
• Externe E/A-Klemmen

Externe Geräte anschließen.

Bei Anschluss eines externen Geräts 9 mm - 10 mm des äußeren Kabelmantels entfernen und die Kabelader verdrillen, um Kurzschluss zu verhindern.

Kabeldaten (Leiter): 22 AWG - 28 AWG,
Einleiterkabel, verdrillt





WICHTIG:

- Niemals 2 Leiter oder mehr direkt an eine Klemme anschließen. Falls 2 Leiter oder mehr angeschlossen werden müssen, einen Splitter verwenden.
- Durch entsprechende Einstellung kann Aus, Eingang und Ausgang der externen EXT I/O-Klemmen 2 und 3 vertauscht werden. Siehe die Bedienungsanleitung auf der mitgelieferten CD-ROM zu Einzelheiten über die Einstellungen (“Aus”, “Alarmeingang”, “Alarmausgang” oder “AUX-Ausgang”) der EXT I/O-Klemmen 2 und 3 (ALARM IN2, 3).
- Die Vorgabe für die EXT I/O-Klemmen ist “Aus”. Bei Wahl von “Aus” können externe Geräte angeschlossen und Einstellungen durchgeführt werden.
- Bei Verwendung der EXT I/O-Klemmen als Ausgangsklemmen muss sichergestellt werden, dass die Möglichkeit von Kollision mit externen Signalen ausgeschlossen ist.

<Leistungswerte>

- ALARM IN1/DAY/NIGHT IN, ALARM IN2, ALARM IN3
  Eingangsspezifikation: Spannungsfreier Arbeitskontakt (4 V - 5 V Gleichstrom, interner Pullup-Widerstand)
  OFF: Öffnen oder 4 V - 5 V Gleichstrom
  ON: Schließt an GND (Ansteuerungsstrom: mindestens 1 mA oder mehr)
- ALARM OUT, AUX OUT
  Ausgangsspezifikation: Offener Kollektorausgang (max. externe Spannung: 20 V Gleichstrom)
  Öffnen: 4 V - 5 V Gleichstrom, interner Pullup-Widerstand
  Schließen: Ausgangsspannung 1 V Gleichstrom oder weniger (max. Ansteuerungsstrom: 50 mA)

• Mikrofon-/Leitungseingangskabel

Anschluss mit Mono-Ministecker (ø3,5 mm).

- Eingangsimpedanz: Ca. 2 kΩ (unsymmetrisch)
- Empfohlene Kabellänge:
  1 m oder weniger (für Mikrofoneingang)
  10 m oder weniger (für Leitungseingang)
- Empfohlenes Mikrofon: Plug-in-Aktivmikrofon (Option)
- Versorgungsspannung: 2,5 V ±0,5 V
- Empfohlene Empfindlichkeit des Mikrofons: –48 dB ±3 dB (0 dB=1 V/Pa, 1 kHz)
- Eingangspegel für Leitungseingang: Ca. –10 dBV
- Empfohlener Stecker: L-förmigen Stecker

WICHTIG:

- Vor Anschluss/Unterbrechung der Audiokabel und Einschalten der Kamera müssen die Audiogeräte ausgeschaltet werden. Andernfalls gibt der Lautsprecher laute Geräusche ab.

• Audioausgangskabel

Einen Stereo-Ministecker (ø3,5 mm) (monauraler Audio-Ausgang) anschließen. Einen externen Aktivlautsprecher verwenden.

- Ausgangsimpedanz: ca. 600 Ω (unsymmetrisch)
- Empfohlene Kabellänge: Weniger als 10 m
- Ausgangspegel: –20 dBV
- Empfohlener Stecker: L-förmiger Stecker (Ein gerader Stecker darf höchstens 40 mm oder weniger.)

Anmerkung:

- Sicherstellen, dass an dieses Kabel ein Stereo-Ministecker angeschlossen wird. Bei Anschluss eines Mono-Ministeckers erfolgt keine Tonwiedergabe.
  Zum Anschließen eines Mono-Lautsprechers mit Verstärker muss ein als Option erhältliches Umwandlungskabel (Mono/Stereo) verwendet werden.

• Monitorausgangsstecker für Wartung

Einen Mono-Ministecker (ø3.5 mm) anschließen (nur zum Überprüfen der Bildanzeige auf dem Monitor).

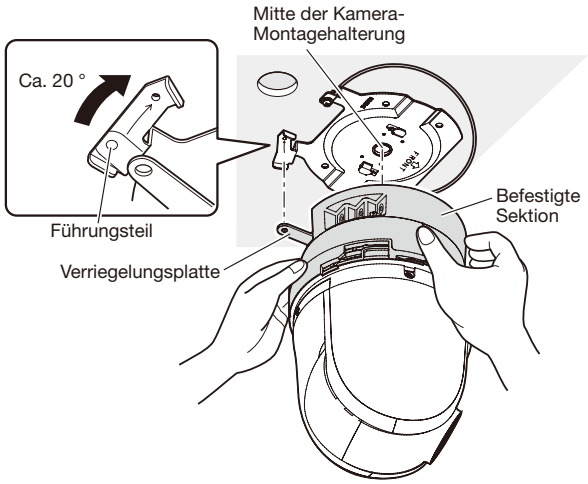
- Empfohlener Stecker: Gerader Stecker (Wegen der Stiftanordnung ist es schwierig, einen L-förmigen Stecker an diesen Verbinder anzuschließen.)

WICHTIG:

- Der Monitor-Ausgangsstecker für Einstellzwecke ist ausschließlich zum Kontrollieren des Betrachtungswinkels auf dem Videomonitor im Rahmen der Installation oder Wartung vorgesehen.
  Sie ist nicht für die Aufzeichnung/Überwachung bestimmt.
- An den Bildschirmrändern (oben und unten oder rechts und links) können schwarze Streifen auftreten. (Dies wirkt sich jedoch nicht auf die Einstellung aus, da sich der Betrachtungswinkel nicht ändert.)

Schritt 7

Die Kamera an der Kamera-Montagehalterung (Zubehör) montieren. Die Verriegelungsplatte der Kamera auf dem Führungsteil der Kamera-Montagehalterung anbringen, die Kamera so einsetzen, dass ihr Mittelpunkt mit dem Mittelpunkt der Kamera-Montagehalterung übereinstimmt, und die Kamera im Uhrzeigersinn drehen.

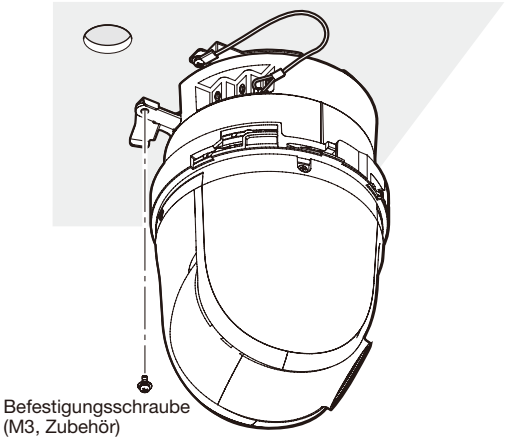


WICHTIG:

- Bei der Montage der Kamera an der Kamera-Montagehalterung an der befestigten Sektion greifen. Anfassen am Glockenteil kann zu Funktionsstörungen führen.

Schritt 8

Die Kamera mit der Kamera-Befestigungsschraube (M3, Zubehör) an der Kamera-Montagehalterung (Zubehör) befestigen.
Empfohlenes Anzugsmoment: 0,68 N·m



Schritt 9

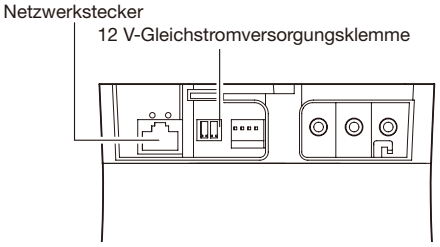
Schließen ein LAN-Kabel und ein Netzkabel an der Kamera an.

<Bei Verwendung eines PoE-Geräts>
Ein LAN-Kabel an der Kamera anschließen.

<Bei 12 V-Gleichstromversorgung>
Nach dem Anschließen eines LAN-Kabels an der Kamera ein Netzteil an der 12 V-Gleichstromversorgungsklemme anschließen.

WICHTIG:

- Die Kamera während des Initialisierungsvorgangs nicht berühren. Andernfalls kann die Initialisierung misslingen, was zu Störungen führen kann.



• Netzwerkstecker
Ein LAN-Kabel (Kategorie 5 oder besser) an den Netzwerkstecker anschließen.

WICHTIG:

- Alle 4 Leiterpaare (8 Pins) des LAN-Kabels anschließen.
- Die maximal zulässige Kabellänge beträgt 100 m.
- Sicherstellen, dass das verwendete PoE-Gerät IEEE802.3af-konform ist.
- Wenn sowohl die 12 V-Gleichstromversorgung als auch das PoE-Gerät zur Stromversorgung angeschlossen werden, erfolgt die Stromversorgung über die 12 V-Gleichstromversorgung.
  Bei gleichzeitiger Verwendung einer 12 V-Gleichstromversorgung und eines PoE-Hub oder Routers kommt u.U. keine Netzverbindung zustande. In diesem Fall die PoE-Einstellungen deaktivieren. Siehe die Bedienungsanleitung des angeschlossenen PoE-Hub.
- Falls das LAN-Kabel unterbrochen wird, darf es erst nach ca. 2 Sekunden wieder angeschlossen werden. Wenn es sofort wieder angeschlossen wird, ist das PoE-Gerät u.U. noch nicht betriebsbereit.
- Die Netzwerkkamera ist für den Anschluss an ein Ethernet- bzw. PoE-Netzwerk bestimmt und darf nicht nach außen geroutet werden.

• 12 V-Gleichstromversorgungsklemme

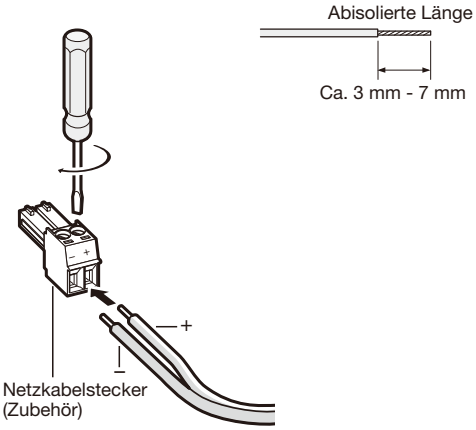
① Die Schraubeam Netzkabelstecker (Zubehör) lösen.

② Das Ausgangskabel an den Netzkabelstecker anschließen.
Das Kabelende auf 3 mm - 7 mm abisolieren und gut verdrillen, um Kurzschluss zu vermeiden.
Kabeldaten (Leiter): 16 AWG - 24 AWG
Einleiterkabel, verdrillt
* Sicherstellen, dass der abisolierte Teil des Kabels nicht aus der Klemme herausragt und dass der Anschluss einwandfrei ausgeführt ist.

③ Die Schraube am Netzkabelstecker festziehen.
Empfohlenes Anzugsmoment: 0,339 N·m

④ Den Netzkabelstecker an die 12 V-Gleichstromversorgungsklemme auf der Rückseite der Kamera anschließen.

* NACH UL ZUGELASSENE MODELLE NUR AN EINE SPANNUNGSVERSORGUNG DER KLASSE 2 FUR 12 V GLEICHSTROM ANSCHLIESSEN (UL 1310/CSA 223) ODER EINE STROMVERSORGUNG MIT BEGRENZTER EINSCHALTDAUER (IEC/EN/UL/CSA 60950-1) ANSCHLIESSEN.

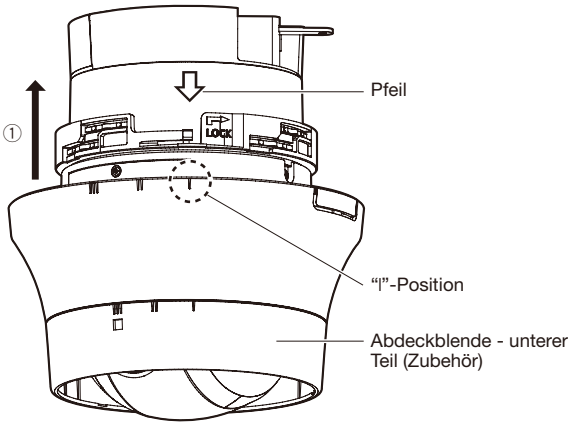


WICHTIG:
- Die 12 V-Gleichstromversorgung muss von der Netzstromversorgung galvanisch getrennt sein.
- Nur den mit dem Produkt gelieferten Netzkabelstecker verwenden.
- Den Netzkabelstecker fest in die 12 V-Gleichstromversorgungsklemme stecken. Andernfalls kann es zu einer Beschädigung der Kamera oder zu Betriebsstörungen führen.
- Einen der angegebenen Versorgungsspannung und Leistungsaufnahme entsprechendes Netzteil verwenden (☞ Seite 31).

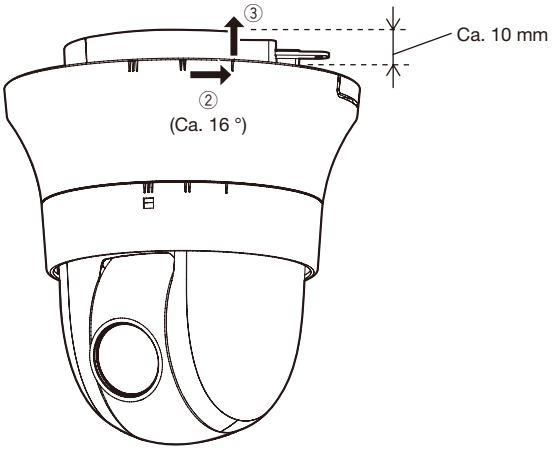
Schritt 10

Nach Fertigstellung der Kabelanschlüsse die obere und untere Abdeckblende (Zubehör) anbringen.

① Die Position “I” der Abdeckblende auf den Pfeil an der Einheit ausrichten und dann die Abdeckblende leicht nach oben drücken, während der untere Teil der Abdeckblende festgehalten wird.

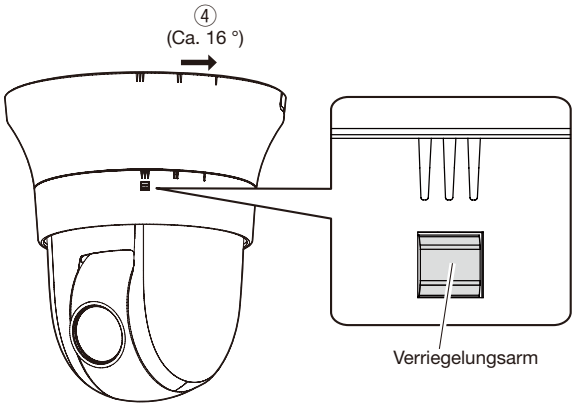


② Die Abdeckblende weiter drücken, bis sie etwa 10 mm von der Decke entfernt ist und dann die Abdeckblende um ca. 16 ° in Pfeilrichtung (im Uhrzeigersinn) drehen, wie in der Abbildung gezeigt.



③ Nach dem Fertigstellen ② die Abdeckblende zur Decke hochdrücken, bis sie die gesamte befestigte Sektion der Einheit abdeckt.

④ Die Abdeckblende weitere 16 ° in Pfeilrichtung (im Uhrzeigersinn) drehen, wie in der Abbildung gezeigt, um sie zu befestigen.
⑤ Sicherstellen, dass der Endteil des Verriegelungsarms aus der Öffnung in der Abdeckblende ragt.



Schritt 11

Nach Abschluss der Installationsarbeiten die Schutzfolie von dem Objektiv entfernen.

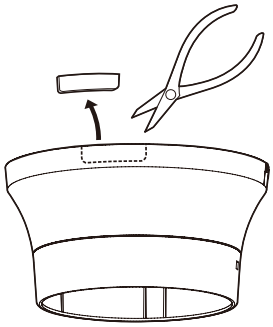
Verkabelung ohne einen in der Decke angebrachten Kalbeldurchbruch

Schritt 1

Die Installationsschritte 1 sowie 3 - 9 unter “Verkabelung durch einen in der Decke angebrachten Kalbeldurchbruch” (☞ Seiten 19 - 22) durchführen. Der unter “Verkabelung durch einen in der Decke angebrachten Kalbeldurchbruch” in Schritt 2 beschriebene Durchbruch in der Decke entfällt.

Schritt 2

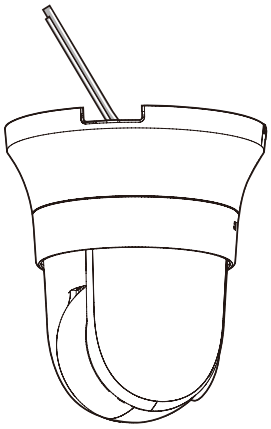
Den Ausschnitt aus der Abdeckblende (Zubehör) entfernen.



Die Abdeckblende wie in Schritt 10 unter “Verkabelung durch einen in der Decke angebrachten Kalbeldurchbruch” beschrieben befestigen (☞ Seiten 22 - 23).
Die Kabel durch die Kabeldurchführung in der Abdeckblende führen.

- Die Kabel durch den Ausschnitt in der Abdeckblende führen.

[Bei Verkabelung seitlich durch einen Ausschnitt]

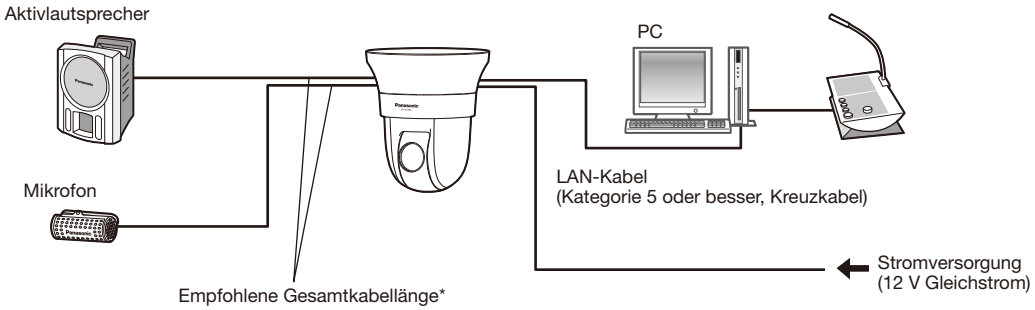


WICHTIG:

- Darauf achten, dass keines der Kabel unter der Abdeckblende eingeklemmt wird.

Anschlussbeispiel

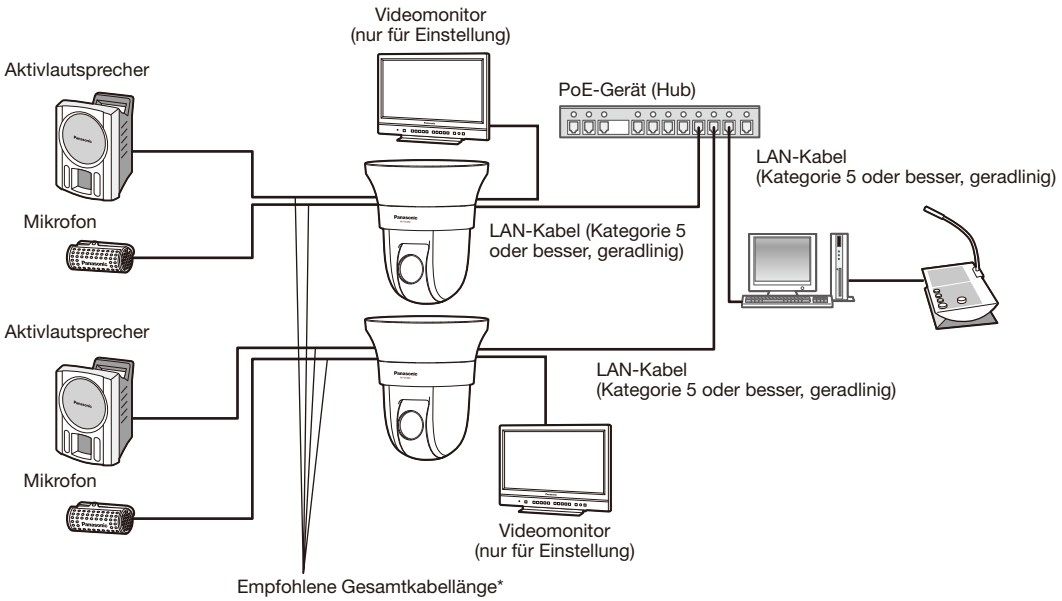
Direkter Anschluss an einen PC



<Erforderliches Kabel>
LAN-Kabel (Kategorie 5 oder besser, Kreuzkabel)

* Empfohlene Kabellänge bis Lautsprecher: weniger als 10 m
Empfohlene Kabellänge zum Mikrofon: weniger als 1 m

Anschluss an ein Netzwerk über einen PoE-Hub



<Erforderliches Kabel>
LAN-Kabel (Kategorie 5 oder besser, geradlinig)

* Empfohlene Kabellänge bis Lautsprecher: weniger als 10 m
Empfohlene Kabellänge zum Mikrofon: weniger als 1 m

WICHTIG:

- Der Videomonitor ist ausschließlich zum Kontrollieren des Betrachtungswinkels im Rahmen der Installation oder Wartung der Kamera vorgesehen. Sie ist nicht für die Aufzeichnung/Überwachung bestimmt.
- Bei einigen Monitorgeräten sind bestimmte Zeichen von der Anzeige (Kameratitel, Preset-ID usw.) ausgeschlossen.
- Einen 10BASE-T/100BASE-TX-konformen Hub oder Router verwenden.
- Wenn kein PoE-Hub verwendet wird, muss jede Netzwerkkamera an eine Stromversorgung angeschlossen werden.
- Bei Versorgung mit 12 V Gleichstrom ist ein PoE-Hub oder Router nicht erforderlich.

Ausbau der Kamera

Die Kamera ist mit der mitgelieferten Schraube an der Montagehalterung befestigt. Sie kann wie unten beschrieben ausgebaut werden.

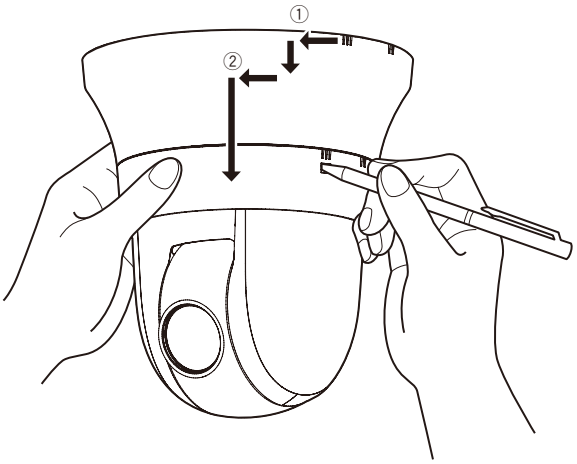
WICHTIG:
- Beim Ausbau der Kamera nur nach dem hier beschriebenen Verfahren vorgehen. Andernfalls könnte die Kamera beschädigt werden.

Schritt 1

Die Abdeckblende wie in Schritt 10 unter “Verkabelung durch einen in der Decke angebrachten Kalbeldurchbruch” beschrieben in umgekehrter Reihenfolge von der Kamera abnehmen (☞ Seiten 22 - 23).

① Die Abdeckblende um etwa 16 ° in Pfeilrichtung (gegen den Uhrzeigersinn) drehen, wie in der Abbildung gezeigt, während der Verriegelungsarm eingedrückt wird, und leicht nach unten von der Decke abziehen.

② Die Abdeckblende weitere 16 ° in Pfeilrichtung (gegen Uhrzeigersinn) drehen, wie in der Abbildung gezeigt, und dann die Abdeckblende abnehmen.



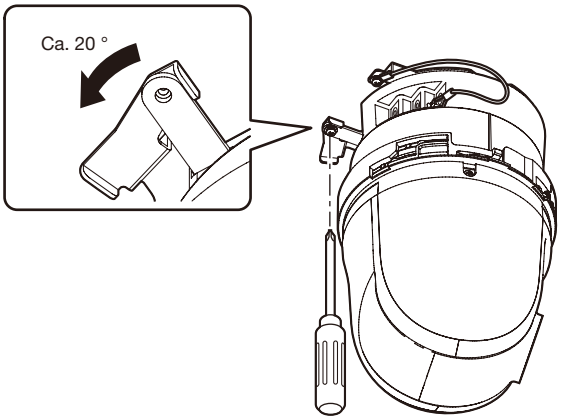
WICHTIG:
- Die Abdeckblende beim Abnehmen mit beiden Händen halten. Die Blende fällt von der Kamera, wenn der Haken aus der Nut gelöst wird.

Schritt 2

Den Stecker des 12 V-Netzkabelstecker (Zubehör) oder das LAN-Kabel von der Kamera trennen und dann die Kamera ausschalten.

Schritt 3

Die Befestigungsschraube (M3, Zubehör) entfernen, mit der die Kamera an der Kamera-Montagehalterung (Zubehör) befestigt ist.
Die Befestigungsschraube nicht verlieren.



Schritt 4

Die Kamera durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn von der Kamera-Montagehalterung (Zubehör) trennen.

WICHTIG:
- Beim Abnehmen der Kamera von der Kamera-Montagehalterung die Kamera an der befestigten Sektion greifen. Abnehmen der Kamera, während sie am Glockenteil gegriffen wird, kann zu Funktionsstörungen führen.

Schritt 5

Die restlichen Kabel von der Kamera trennen.

Schritt 6

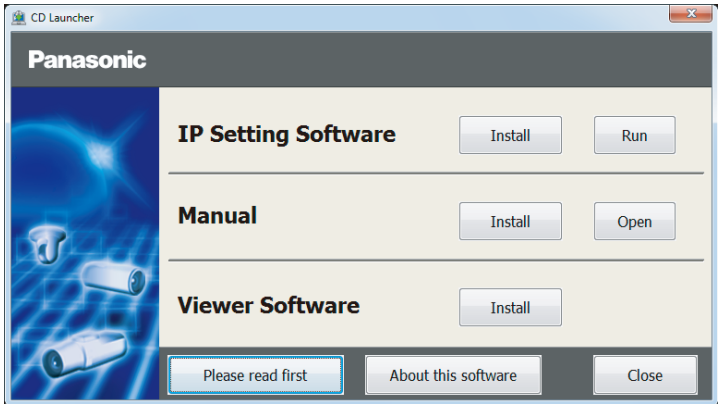
Den Fangdraht von der Kamera trennen.

Einstellung der Kamera für den Zugriff über einen PC

Im Folgenden wird die Konfigurierung einer auf die Vorgabewerte eingestellten Kamera beschrieben. Wenn auf dem PC eine Firewall-Software installiert ist, kann das Einstellprogramm eventuell keine Kameras im Netzwerk erkennen. Die Firewall-Software sollte deshalb für die Kameraeinstellung vorübergehend deaktiviert werden. Zur Konfigurierung des Netzwerks wenden Sie sich bitte an Ihren Netzwerk-Administrator oder Internet-Dienstanbieter.

1 Die mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk des PC einsetzen.

- Der Lizenzvertrag wird angezeigt. Den Vertrag lesen und zur Zustimmung das Ankreuzfeld neben “I accept the term in the license agreement” markieren und [OK] anklicken.
- Das Launcher-Fenster wird angezeigt. Erscheint das Launcher-Fenster nicht, die Datei “CDLauncher.exe” auf der CD-ROM durch Doppelklick öffnen.

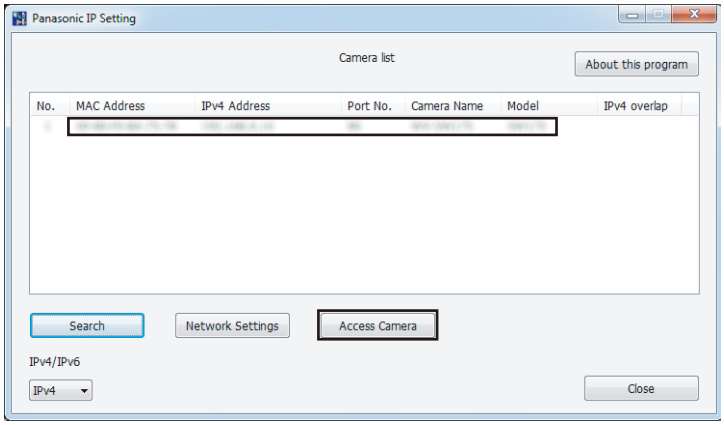


Anmerkung:

- Zu Einzelheiten über den CD-Launcher siehe “Gebrauch der CD-ROM” in der Bedienungsanleitung auf der mitgelieferten CD-ROM.

2 Die [Run]-Taste neben [IP Setting Software] anklicken.
Die Bildschirm [Panasonic IP Setting] wird angezeigt. Die MAC/IP-Adresse der einzustellenden Kamera wählen und auf die [Network Settings]-Taste klicken.

3 Die einzustellende Kamera wählen und [Access Camera] anklicken.



Anmerkung:

- Unter den auf dem Bildschirm [Panasonic IP Setting] angezeigten Kameras die Kamera anklicken, deren MAC-Adresse mit der auf der einzustellenden Kamera aufgedruckten MAC-Adresse übereinstimmt.

4 Wenn der Installationsbildschirm der Viewer-Software “Network Camera View 4S” angezeigt wird, die Installation nach den Anweisungen des Assistenten starten. (Die Viewer-Software wird von der Kamera aus installiert.)

- Die “Live”-Seite wird angezeigt.
- Falls sich die Viewer-Software “Network Camera View 4S” nicht installieren lässt oder keine Bilder angezeigt werden, die Software durch Anklicken der [Install]-Taste neben [Viewer Software] im Launcher-Fenster starten.
- Vor dem Gebrauch der Kamera auf der “Allgemeines”-Seite unter “Setup” die Einstellungen für [Uhrzeit/Datum] vornehmen.

Anmerkung:

- Wenn auf der “Live”-Seite keine Bildanzeige erfolgt, siehe Fehlersuche in der Bedienungsanleitung auf der mitgelieferten CD-ROM.
- Zur erhöhten Netzwerksicherheit kann der Zugriff auf die Kameras über HTTPS verschlüsselt werden. Zu Einzelheiten über die HTTPS-Einstellungen siehe die Bedienungsanleitung auf der mitgelieferten CD-ROM.
- Anklicken der [Setup]-Taste auf der “Live”-Seite bringt das Benutzer-Authentifizierungsfenster zur Anzeige. Default-Benutzernamen und -Passwort wie folgt eingeben.
  Benutzername: admin
  Passwort: 12345
- Bei der Änderung von Einstellungen, die auf die Netzwerkeinstellungen Einfluss haben, wie z.B. von Verbindungsmodus, IP-Adresse und Subnetzmaske, auf die Schaltfläche [Network Settings] auf dem Bildschirm [Panasonic IP Setting] wie in Schritt 3 gezeigt klicken und anschließend die einzelnen Einstellungen ändern.
- Aufgrund von Sicherheitsverbesserungen in der “IP Setting Software”, können die “Network settings” der zu konfigurierenden Kamera nicht mehr geändert werden, nachdem etwa 20 Minuten seit dem Einschalten der Kamera vergangen sind. (Wenn die effektive Periode im “IP-Kurz-Setup” auf “nur 20Min.” eingestellt ist.)
  Die Einstellungen können jedoch auch nach 20 Minuten bei Kameras im Modus Initial Set geändert werden.
- “Network Camera Recorder with Viewer Software Lite”, das die Live-Überwachung und die Aufzeichnung der Bilder mehrerer Kameras unterstützt, kann genutzt werden. Zu Einzelheiten siehe unsere Webseite unter (http://security.panasonic.com/pss/security/support/info.html).

Fehlersuche

Bitte überprüfen Sie das Gerät auf folgende Symptome, bevor Sie es in Service geben.
Falls sich ein Problem durch die hier vorgeschlagenen Kontrollen und Abhilfen nicht beheben lässt oder hier nicht behandelt sein sollte, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Symptom	Ursache/Abhilfe	Seitenverweis
Der Strom lässt sich nicht einschalten.	**Bei Gleichstromversorgung** • Ist der 12 V-Netzkabelstecker (Zubehör) fest in die 12 V-Gleichstrombuchsen der Kamera eingesteckt? Netzkabelstecker auf festen Sitz prüfen. **Bei Stromversorgung über ein PoE-Gerät** • Ist das PoE-Gerät über ein LAN-Kabel (Kategorie 5) mit dem Netzwerkstecker auf der Rückseite der Kamera verbunden? Den Anschluss auf Richtigkeit überprüfen. • Bei einigen PoE-Geräten stoppt die Stromversorgung, wenn die angeforderte Leistung die Kapazität aller PoE-Ports insgesamt übersteigt. Siehe die Bedienungsanleitung des angeschlossenen PoE-Geräts. • Wenn sowohl die 12 V-Gleichstromversorgungals auch das PoE-Gerät zur Stromversorgung angeschlossen werden, kommt eventuell keine Netzwerkverbindung zustande. Die Stromversorgung über das PoE-Gerät unterbrechen.	22 21 – 21
Die Kamera fährt Presetpositionen nicht exakt an.	• Wenn Presetpositionen im Laufe des Gebrauchs ungenau werden, können sie mit der Funktion “Position auffrischen” erneuert werden. Kamerapositionen können auch periodisch korrigiert werden, indem für den erstellten Zeitplan die Funktion “Position auffrischen” aktiviert wird. Unter Umständen müssen die Presetpositionen neu eingestellt werden.	Bedienungsanleitung (auf der mitgelieferten CD-ROM)
Ein laufender Schwenk-/Neigungsvorgang der Kamera bricht ab, wobei die Kamera ein mechanisches Geräusch abgibt.	• Die Kameraposition ist möglicherweise ungenau geworden. Im Setupmenü auf der “Wartung”-Seite, [Rücks. auf Vorg]-Register die Funktion “Position auffrischen” aktivieren.	Bedienungsanleitung (auf der mitgelieferten CD-ROM)
Die Kamera beginnt plötzlich zu schwenken.	• Dies kann durch Störgeräusche ausgelöst werden. Den exogenen Geräuschpegel im Kameraumfeld prüfen.	11
Bei der Einschaltung leuchtet oder blinkt die Live-Anzeige orange.	• Ist das LAN-Kabel richtig angeschlossen? Das LAN-Kabel ordnungsgemäß anschließen. • Funktioniert der an die Kamera angeschlossene Hub oder Router einwandfrei? Prüfen, ober der verwendete Hub oder Router einwandfrei funktioniert. • Ist das an die Kamera angeschlossene LAN-Kabel beschädigt? Das Kabel ersetzen.	21

Symptom	Ursache/Abhilfe	Seitenverweis
Die Live-Anzeige blinkt orange in Abständen von 2 Sekunden.	• Ein UPnP™-Fehler ist eingetreten, weil der Router nicht mit Strom versorgt wird. Den Router einschalten. Warten, bis die Verbindungen hergestellt sind.	–
	• Bei der Port-Aktualisierung durch die UPnP-Funktion ist ein Fehler eingetreten. Wenn der verwendete Router die UPnP-Funktion nicht unterstützt, Portweiterleitung für den Router einrichten. Dabei die automatische Portweiterleitung für die Kamera deaktivieren.	Bedienungsanleitung (auf der mitgelieferten CD-ROM)
	• Die UPnP-Funktion des Routers ist deaktiviert. Zur Aktivierung der UPnP-Funktion siehe die dem Router beiliegende Bedienungsanleitung.	–
Die Live-Anzeige leuchtet nie.	• Steht “Anzeige” auf der Seite “Allgemeines” auf “Aus”? Für die Anzeige “An” oder “An(Zugriff)” wählen.	Bedienungsanleitung (auf der mitgelieferten CD-ROM)
Die Live-Anzeige blinkt andauernd rot.	• Die Kamera ist u.U. gestört. Beraten Sie sich mit Ihrem Fachhändler. • Über das Setupmenü den auf der “Wartung”-Seite, [Status]-Register, unter “Selbstdiagnose” angezeigten Inhalt überprüfen und die Liesmich-Datei auf der mitgelieferten CD-ROM einsehen.	–
Die Live-Anzeige leuchtet rot.	• Steht der Schreibschutzschalter der eingelegten SD-Speicherkarte auf “LOCK”? Den Schreibschutzschalter der SD-Speicherkarte entriegeln. • Wurde die SD-Speicherkarte auf einem PC formatiert? Eine mit der Kamera formatierte SD-Speicherkarte verwenden. Andernfalls die Software zum Formatieren der SD-Speicherkarte im PC installieren. Siehe unsere Webseite (http://security.panasonic.com/pss/security/support/info.html) für weitere Informationen zu unterstützter Software. • Ist die eingelegte SD-Speicherkarte beschädigt? Die Karte gegen eine unbeschädigte austauschen.	Bedienungsanleitung (auf der mitgelieferten CD-ROM)
Der Audio-Eingang enthält Störgeräusche.	• Folgende Punkte überprüfen: • Kamera, Hub oder Peripheriegeräte sind nicht geerdet. • Die Kamera wird in der Nähe einer Starkstromleitung betrieben. • Die Kamera wird in der Nähe eines Geräts betrieben, das ein starkes elektromagnetisches Feld oder Radiowellen erzeugt (z.B. im Bereich einer Fernseh-/Radioantenne, eines Klimaanlagenmotors oder Transformators). Falls der Audio-Eingang auch nach den obigen Kontrollen noch Störgeräusche enthält, ein Aktivmikrofon verwenden oder einen niederohmigen Audio-Ausgang anschließen.	12

Live-Anzeige

Die Live-Anzeige leuchtet bzw. blinkt wie unten beschrieben in Abhängigkeit vom Zustand der Kamera.

Betriebszustand		**Anzeigezustand**
Strom eingeschaltet	Vor Anschaltung ans Netzwerk	Leuchtet orange → Erlischt → Blinkt orange → Leuchtet orange
	Nach Anschaltung ans Netzwerk	Leuchtet orange → Erlischt → Blinkt orange → Blinkt grün → Leuchtet grün
Im Wartezustand oder während des Anschlusses (Kabel nicht angeschlossen.)		Leuchtet orange
Im Wartezustand oder während des Anschlusses (Kabel angeschlossen.)		Leuchtet grün
Während eines Upgrade		Blinkt orange
Während der Initialisierung		Leuchtet orange → Erlischt → Blinkt orange → Leuchtet orange
Portweiterleitungsfehler aufgrund der UPnP -Funktion		Blinkt orange (in Abständen von 2 Sekunden (1 Sekunde an/1 Sekunde aus))
Störung der Kamera		Blinkt rot
Fehler beim Schreiben der SD-Speicherkarte		Leuchtet rot

Technische Daten

• Allgemeines

Stromversorgung:	12 V Gleichstrom ±10 %, PoE (IEEE802.3af-konform)
Leistungsaufnahme:	Gleichstromversorgung: 12 V Gleichstrom/ 1,0 A/ 12 W PoE-Gerät: 48 V Gleichstrom/ 250 mA/ Ca. 12 W (Gerät der Klasse 0) * NACH UL ZUGELASSENE MODELLE NUR AN EINE SPANNUNGSVERSORGUNG DER KLASSE 2 FUR 12 V GLEICHSTROM ANSCHLIESSEN (UL 1310/CSA 223) ODER EINE STROMVERSORGUNG MIT BEGRENZTER EINSCHALTDAUER (IEC/EN/UL/CSA 60950-1) ANSCHLIESSEN.
Notstromversorgung *:	Gleichstromversorgung: 12 V Gleichstrom/ 500 mA/ 6 W PoE-Gerät: 48 V Gleichstrom/ 160 mA/ Ca. 8 W (Gerät der Klasse 0)
Betriebsumgebungstemperatur:	–10 °C bis +55 °C
Betriebsumgebungs-Luftfeuchtigkeit:	Weniger als 90 % (kondensationsfrei)
Lagertemperatur:	–20 °C bis +65 °C
Lagerfeuchtigkeit:	Weniger als 95 % (kondensationsfrei)
Monitor-Ausgang (für Einstellung):	VBS: 1,0 V [p-p]/75 Ω, FBAS-Signal, ø3,5 mm Minibuchse (mono)
Externe E/A-Klemmen:	ALARM IN 1 (BLACK/WHITE IN)/ ALARM IN 2 (ALARM OUT)/ ALARM IN 3 (AUX OUT) (je 1) BLACK/WHITE IN, ALARM OUT und AUX OUT werden verfügbar durch entsprechende Einstellung von Klemme 1, Klemme 2 und Klemme 3.
Mikrofon-/Leitungseingang:	ø3,5 mm Mono-Minibuchse Eingangsimpedanz: Ca. 2 kΩ (unsymmetrisch)
Für Mikrofoneingang:	Geeignetes Mikrofon: Plug-in-Aktivmikrofon Versorgungsspannung: 2,5 V ±0,5 V Empfohlene Empfindlichkeit des Mikrofons: –48 dB ±3 dB (0 dB=1 V/Pa, 1 kHz)
Für Leitungseingang:	Eingangspegel: Ca. –10 dBV
Audio-Ausgang:	ø3,5 mm Stereo-Minibuchse (Mono-Ausgang): Ausgangsimpedanz: ca. 600 Ω (unsymmetrisch) Externer Lautsprecher mit Verstärker: Ausgangspegel: –20 dBV
Abmessungen:	ø185 mm x 211 mm (H) (einschließlich Abdeckblenden)
Masse:	Kamera: ca. 1,5 kg Zubeör (Kamera-Montagehalterung, Abdeckblende): ca. 240 g
Lackierung:	Kamera: ABS-Kunstharz (Beschichtungsfarbe: Schwarz) Abdeckblende: ABS-Kunstharz (Harzfarbe: Segelweiß)

* Leistungsverbrauch, wenn ausschließlich Videosignale gesendet werden; d.h. Funktionen wie Schwenken/Neigen, SD-Aufzeichnung und Heizung sind außer Betrieb.

• Kamera

Bildaufnahmeelement:	Ca. 1/3-Typ-MOS-Bildsensor
Effektive Pixelzahl:	Ca. 2,4 Megapixel
Abtastbereich:	5,38 mm (H) x 3,02 mm (V)
Abtastsystem:	Kontinuierlich
Mindestbeleuchtungsstärke:	Farbe: 0,5 lx (F1,6, Niedrige Verschlusszeit: Aus (1/30 s), Verstärkung: Hoch) 0,031 lx (F1,6, Niedrige Verschlusszeit: Max. 16/30 s, Verstärkung: Hoch)* BW: 0,06 lx (F1,6, Niedrige Verschlusszeit: Aus (1/30 s), Verstärkung: Hoch) 0,004 lx (F1,6, Niedrige Verschlusszeit: Max. 16/30 s, Verstärkung: Hoch)* * Umgerechneter Wert
Super Dynamic:	An/Aus
Dynamikbereich:	Typisch 52 dB (Super Dynamic: An)
SD Gesicht:	An/Aus
Verstärkung (AGC):	An (Niedrig)/ An (Mittel)/ An (Hoch)/ Aus

Adaptive Schwarzdehnung:	An/Aus
Gegenlichtkompensation(BLC):	An/Aus
Nebelkompensation:	An/Aus
Einstellung der Lichtregelung:	Außenszene/ Innenszene (50 Hz)/ Innenszene (60 Hz)/ Feste Verschlusszeit
Verschlusszeit:	Aus (1/30), 3/100, 3/120, 2/100, 2/120, 1/100, 1/120, 1/250, 1/500, 1/1000, 1/2000, 1/4000, 1/10000
Autom. Langzeitsynchronisation:	Aus(1/30 s), Max. 2/30 s, Max. 4/30 s, Max. 6/30 s, Max. 10/30 s, Max. 16/30 s
Farbe/Schwarzweiß:	An/ Aus/ AUTO1/ AUTO2/ AUTO3
Weißabgleich:	ATW1/ ATW2/ AWC
Digitale Rauschunterdrückung:	Hoch/Niedrig
Bildstabilisator:	An/Aus
Privatzone:	Grau/ Mosaik/ Aus (max. 32 Zonen einstellbar)
Kameratitel-Anzeige:	An/Aus Bis zu 20 Zeichen (alphanumerische Zeichen, Symbole) Zeichengröße: Groß/ Mittel/ Klein
Video-Bewegungsmelder (VMD):	An/Aus, 4 Bereiche einstellbar
Bildhaltefunktion:	An/Aus

• Objektiv

Zoomverhältnis:	30x 90x mit optischem Extra-Zoom (bei 2 Megapixelmodus: Resolution 640x360)
Digital-Zoom (elektronisch):	12x (max. 1080x in Verbindung mit optischem Extra-Zoom und 2 Megapixelmodus) Resolution 640x360)
Brennweite:	4,3 mm - 129,0 mm
Max. Öffnungsverhältnis:	1:1,6 (Weit) - 4,7 (Tele)
Brennweitenbereich:	2,0 m - ∞
Blendenbereich:	F1,6 (Weit) - Close
Betrachtungswinkel:	Horizontal: 2,34 ° (Tele) - 65,1 ° (Weit) Vertikal: 1,36 ° (Tele) - 38,4 ° (Weit)

• Schwenk-/Neigetisch

Schwenkbereich:	360 ° Endlosschwenk
Schwenkgeschwindigkeit:	Manuell: ca. 0,065 °/s - 120 °/s, Preset: Bis ca. 300 °/s
Neigebereich:	Arbeitsbereich: –25 ° - 205 ° (waagerecht - abwärts - waagerecht) Wählbarer Neigungswinkel: 10 °/ 5 °/ 3 °/ 0 °/ –3 °/ –5 °/ –10 °/ –15 °/ –20 °/ –25 °
Neigungsgeschwindigkeit:	Manuell: ca. 0,065 °/s - 120 °/s, Preset: Bis ca. 300 °/s
Anzahl der Presetpositionen:	256
Auto-Modus:	Autom. Tracking/ Autom. Schwenken/ Preset-Sequenz/ 360 Map-Shot
Selbstrückführ:	10 s/ 20 s/ 30 s/ 1 min/ 2 min/ 3 min/ 5 min/ 10 min/ 20 min/ 30 min/ 60 min
Map-Shot:	360 Map-Shot/Preset-Map-Shot

• Netzwerk

Netzwerk:	10BASE-T/100BASE-TX, RJ-45-Stecker	
Auflösung:	• Bild-Digitalisierung: 2 Megapixel [16:9]	
	H.264	1920x1080/ 640x360/ 320x180, Max. 30 fps
	JPEG (MJPEG)	1920x1080/ 640x360/ 320x180, Max. 30 fps
	• Bild-Digitalisierung: 1,3 Megapixel [16:9]	
	H.264	1280x720/ 640x360/ 320x180, Max. 30 fps
	JPEG (MJPEG)	1280x720/ 640x360/ 320x180, Max. 30 fps
	• Bild-Digitalisierung: 1,3 Megapixel [4:3]	
	H.264	1280x960/VGA/QVGA, Max. 30 fps
	JPEG (MJPEG)	1280x960/VGA/QVGA, Max. 30 fps

Bildkompression:	H.264*1 Bildqualität: Niedrig/ Normal/ Fein Verbindungsart: Unicast/Multicast Video-Bitrate: (Konstante Bitrate/ Größte Mühe/ Erweiterte VBR) 64 kbps/ 128 kbps/ 256 kbps/ 384 kbps/ 512 kbps/ 768 kbps/ 1024 kbps/ 1536 kbps/ 2048 kbps/ 3072 kbps/ 4096 kbps/ 6144 kbps/ 8192 kbps/ 10240 kbps/ 12288 kbps/ 14336 kbps (Priorität der Bildwiederholfrequenz) 1 fps/ 3 fps/ 5 fps/ 7,5 fps/ 10 fps/ 12 fps/ 15 fps/ 20 fps/ 30 fps JPEG (MJPEG) Bildqualität: 0 Superfein/ 1 Fein/ 2/ 3/ 4/ 5 Normal/ 6/ 7/ 8/ 9 Niedrig (10 Stufen: 0-9) Verbindungsart: PULL/PUSH
Übertragungsintervall:	0,1 fps - 30 fps (Bei gleichzeitiger Anzeige von JPEG-Bildern ergibt sich eine Einschränkung der Bildwiederholfrequenz bei JPEG- und H.264 Bildern.)
Audiokompressionsmethode:	G.726 (ADPCM) 32 kbps/ 16 kbps, G.711 64 kbps, AAC*2
Bandbreitenskalierung:	Unbegrenzt/ 64 kbps/ 128 kbps/ 256 kbps/ 384 kbps/ 512 kbps/ 768 kbps/ 1024 kbps/ 2048 kbps/ 4096 kbps/ 8192 kbps
Protokolle:	IPv6: TCP/IP, UDP/IP, HTTP, HTTPS, FTP, SMTP, DNS, NTP, SNMP, DHCPv6, RTP, MLD, ICMP, ARP IPv4: TCP/IP, UDP/IP, HTTP, HTTPS, RTSP, RTP, RTP/RTCP, FTP, SMTP, DHCP, DNS, DDNS, NTP, SNMP, UPnP, IGMP, ICMP, ARP
Betriebssystem*3 *4:	Microsoft Windows 8 Microsoft Windows 7 Microsoft Windows Vista Microsoft Windows XP SP3
Browser:	Windows Internet Explorer 10.0 (32-Bit) Windows Internet Explorer 9.0 (32-Bit) Windows Internet Explorer 8.0 (32-Bit) Windows Internet Explorer 7.0 (32-Bit)
Maximaler Mehrfachzugriff:	14 (Anzahl der Sitzungen, die gleichzeitig mit den Kameras verbunden sein können) * Abhängig von den Netzwerkbedingungen
FTP-Client:	Übertragung von Alarmbildern, regelmäßige Übertragung zum FTP-Server (bei Ausfall der Übertragung Backup auf optionaler SD-Speicherkarte.)
Multibildschirm:	Auf dem Multibildschirm können bis zu 16 Kamerabilder gleichzeitig dargestellt werden. (einschließlich der Kamera selbst)
Kompatibel mit SDXC/SDHC/ SD-Speicherkarten:	Hergestellt von Panasonic (SD-Geschwindigkeitsklasse 4 oder höher) SDXC-Speicherkarte: 64 GB SDHC-Speicherkarte: 4 GB, 8 GB, 16 GB, 32 GB SD-Speicherkarte: 2 GB (ausgenommen miniSD und microSD)
Kompatibilität zu Mobiltelefonen:	JPEG-Bilder, Schwenken/Neigen/Zoom/Fokusregelung, Steuern von Zusatzeinrichtungen (AUX) (abhängig von der Zugriffsebene)
Kompatibilität mit mobilen Endgeräten: (Stand Februar 2013)*5	iPad, iPhone, iPod touch (iOS 4.2.1 oder neuer) Mobile Android™-Endgeräte

*1 Übertragung über 2 Streams einzeln einstellbar.
*2 AAC (Advanced Audio Coding) wird nur bei der Aufzeichnung von Ton auf SD-Speicherkarten angewendet.
*3 Zu weiteren Informationen über die Systemanforderungen des PC und Vorsichtsmaßregeln bei Verwendung von Microsoft Windows 8, Microsoft Windows 7, Microsoft Windows Vista oder Windows Internet Explorer, auf der mitgelieferten CD-ROM “Manual” - “Open” anklicken und “Notes on Windows® / Internet Explorer® versions” anklicken.
*4 Bei der Kommunikation über ein IPv6-Netzwerk ausschließlich Microsoft Windows 8, Microsoft Windows 7 oder Microsoft Windows Vista verwenden.
*5 Zu Informationen über kompatible Geräte siehe unsere Webseite unter (http://security.panasonic.com/pss/security/support/info.html).

Standardzubehör

Installationshandbuch (vorliegendes Dokument)..... 1 St.
Garantiekarte.....1 Satz
CD-ROM*1..... 1 St.
Code-Aufkleber*2..... 1 St.

*1 Die CD-ROM enthält die Bedienungsanleitung sowie verschiedene Hilfsprogramme.
*2 Dieser Aufkleber wird eventuell für das Netzwerk-Management benötigt. Der Code-Aufkleber sollte von einem Netzwerk-Administrator aufbewahrt werden.

Für die Installation sind folgende Teile erforderlich.
Kamera-Montagehalterung..... 1 St.
Kamera-Befestigungsschraube (M3)..... 2 St. (einschl. 1 Reserve)
Abdeckblende (oberer und unterer Teil)..... 1 St.
Netzkabelstecker..... 1 St.

Sonderzubehör

Wandmontagehalterung	WV-Q119
In die Decke eingelassene Montagehalterung	WV-Q126A
Deckenmontagehalterung	WV-Q105
Rauchglas-Glocke	WV-CS5S
Klarsicht Domekuppel	WV-CS5C
Benutzerlizenz-Zubehör (für H.264)	BB-HCA8A BB-HCA8CE

Benutzerinformation zur Sammlung und Entsorgung von veralteten Geräten und benutzten Batterien

Diese Symbole auf den Produkten, Verpackungen und/oder Begleitdokumenten bedeuten, dass benutzte elektrische und elektronische Produkte und Batterien nicht in den allgemeinen Hausmüll gegeben werden sollen.
Bitte bringen Sie diese alten Produkte und Batterien zur Behandlung, Aufarbeitung bzw. zum Recycling gemäß Ihrer Landesgesetzgebung und den Richtlinien 2002/96/EG und 2006/66/EG zu Ihren zuständigen Sammelpunkten.
Indem Sie diese Produkte und Batterien ordnungsgemäß entsorgen, helfen Sie dabei, wertvolle Ressourcen zu schützen und eventuelle negative Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt zu vermeiden, die anderenfalls durch eine unsachgemäße Abfallbehandlung auftreten können.
Wenn Sie ausführlichere Informationen zur Sammlung und zum Recycling alter Produkte und Batterien wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihre örtlichen Verwaltungsbehörden, Ihren Abfallentsorgungsdienstleister oder an die Verkaufseinrichtung, in der Sie die Gegenstände gekauft haben.
Gemäß Landesvorschriften können wegen nicht ordnungsgemäßer Entsorgung dieses Abfalls Strafgelder verhängt werden.

Für geschäftliche Nutzer in der Europäischen Union
Wenn Sie elektrische oder elektronische Geräte entsorgen möchten, wenden Sie sich wegen genauerer Informationen bitte an Ihren Händler oder Lieferanten.

[Informationen zur Entsorgung in Ländern außerhalb der Europäischen Union]

Diese Symbole gelten nur innerhalb der Europäischen Union. Wenn Sie solche Gegenstände entsorgen möchten, erfragen Sie bitte bei den örtlichen Behörden oder Ihrem Händler, welches die ordnungsgemäße Entsorgungsmethode ist.

Hinweis zum Batteriesymbol (unten zwei Symbolbeispiele):

Dieses Symbol kann in Kombination mit einem chemischen Symbol verwendet werden. In diesem Fall erfüllt es die Anforderungen derjenigen Richtlinie, die für die betreffende Chemikalie erlassen wurde.

Panasonic Corporation
http://panasonic.net

Importer's name and address to follow EU rules:

Panasonic Testing Centre
Panasonic Marketing Europe GmbH
Winsbergring 15, 22525 Hamburg, Germany

© Panasonic System Networks Co., Ltd. 2013

N0713-0 PGQP1372ZA Gedruckt in China